

Jahresabschluss 2020

der
Ortsgemeinde Eitelborn

Inhaltsverzeichnis

1 Rechtliche Grundlagen	4
2 Jahresergebnis	6
2.1 Ergebnisrechnung	7
2.1.1 Ertragslage	10
2.1.1.1 Erträge aus lfd. Verwaltungstätigkeit	11
2.1.1.1 Steuern und ähnliche Abgaben	11
2.1.1.1.2 Zuwendungen, allgemeine Umlagen, sonstige Transfererträge	12
2.1.1.1.3 Erträge der sozialen Sicherung	12
2.1.1.1.4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	13
2.1.1.1.5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	13
2.1.1.1.6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	14
2.1.1.1.7 Sonstige laufende Erträge	14
2.1.2 Aufwandslage	15
2.1.2.1 Aufwendungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	16
2.1.2.1.1 Personal- und Versorgungsaufwendungen	16
2.1.2.1.2 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	17
2.1.2.1.3 Bilanzielle Abschreibungen	20
2.1.2.1.4 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	20
2.1.2.1.5 Aufwendungen der sozialen Sicherung	21
2.1.2.1.6 Sonstige laufende Aufwendungen	21
2.1.3 Erträge und Aufwendungen aus Finanzierungstätigkeit	22
2.1.3.1 Zins- und sonstige Finanzerträge	22
2.1.3.2 Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	22
2.1.3.3 Finanzergebnis	23
2.1.4 Außerordentliche Erträge und Aufwendungen	23
2.1.5 Über- und außerplanmäßige Aufwendungen	23
2.1.6 Freiwillige Aufwendungen	23
2.2 Finanzrechnung	24
2.2.1 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	26
2.2.2 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	26
2.3 Rechnungsausgleich	28

3 Gliederung der Teilrechnungen	31
4 Vermögens- und Schuldenlage	40
4.1 Zusammengefasstes Ergebnis	40
4.2 Anlagevermögen	43
4.3 Umlaufvermögen	44
4.4 Aktive Rechnungsabgrenzungsposten	45
4.5 Entwicklung Eigenkapital	46
4.6 Sonderposten	46
4.7 Rückstellungen	47
4.8 Verbindlichkeiten	48
4.9 Passive Rechnungsabgrenzungsposten	49
5 Anhang	50
6 Anlagen	52
6.1 Rechenschaftsbericht	52
6.1.1 Lage der Gemeinde	52
6.1.1.1 Organisation	52
6.1.1.2 Rahmenbedingungen	53
7 Kennzahlen	56
7.1 Kennzahlen zur Ertrags- und Aufwandslage sowie zum Haushaltsergebnis	56
7.1.1 Steuern im Zeitverlauf	56
7.1.1.1 Entwicklung Realsteuern	57
7.1.1.2 Beteiligung an den Gemeinschaftssteuern	57
7.1.2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen	58
7.1.3 Personal- und Versorgungsaufwendungen	59
7.1.4 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	60
7.1.5 Transferaufwendungen	60
7.1.6 Haushaltsergebnis	61
7.2 Kennzahlen zur Bilanz	62
7.2.1 Kennzahlen zur Vermögenslage	62
7.2.2 Kennzahlen zur Kapitalstruktur	63
7.2.3 Kennzahlen der Finanzstruktur	64
8 Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Ende des Haushaltsjahres	66
9 Prognosebericht - Risiken und Chancen	66
9.1 Entwicklung von Jahresergebnis und Eigenkapital	66
9.2 Entwicklung der Verschuldung	67

9.3 Bevölkerungsentwicklung, Altersstruktur	69
9.4 Wirtschaft und Arbeitsmarkt	70
10 Risikobericht	73
11 Beteiligungsbericht	73
12 Übersichten	74
12.1 Anlagenübersicht	74
12.2 Forderungsübersicht	76
12.3 Verbindlichkeitenübersicht	77
12.4 Übersicht über die über das Haushaltsjahr hinaus geltenden	
Haushaltsermächtigungen	78

1 Rechtliche Grundlagen

§ 108 GemO - Jahresabschluss

- (1) Die Gemeinde hat für den Schluss eines jeden Haushaltsjahres einen Jahresabschluss aufzustellen, in dem das Ergebnis der Haushaltswirtschaft des Haushaltsjahres nachzuweisen ist. Er hat das Vermögen, das Eigenkapital, die Sonderposten, die Rückstellungen, die Verbindlichkeiten, die Rechnungsabgrenzungsposten, die Erträge und Aufwendungen sowie die Einzahlungen und Auszahlungen vollständig zu enthalten, soweit durch Gesetz oder aufgrund eines Gesetzes nichts anderes bestimmt ist. Der Jahresabschluss hat unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung für Gemeinden ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde zu vermitteln.
- (2) Der Jahresabschluss besteht aus:
- 1. der Ergebnisrechnung,
- 2. der Finanzrechnung,
- 3. den Teilrechnungen,
- 4. der Bilanz,
- 5. dem Anhang.
- (3) Dem Jahresabschluss sind als Anlagen beizufügen:
- 1. der Rechenschaftsbericht,
- 2. der Beteiligungsbericht gemäß § 90 Abs. 2 GemO,
- 3. die Anlagenübersicht,
- 4. die Forderungsübersicht,
- 5. die Verbindlichkeitenübersicht,
- 6. eine Übersicht über die über das Ende des Haushaltsjahres hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen.

§ 49 GemHVO - Rechenschaftsbericht

- (1) In den Rechenschaftsbericht sind diejenigen Angaben aufzunehmen, die zu den einzelnen Posten der Ergebnisrechnung, der Finanzrechnung und der Bilanz vorgeschrieben sind.
- (2) Im Rechenschaftsbericht sind der Verlauf der Haushaltswirtschaft und die Lage der Gemeinde so darzustellen, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird. Dazu sind ein Überblick über die wichtigen Ergebnisse des Jahresabschlusses und Rechenschaft über die Haushaltswirtschaft im abgelaufenen Haushaltsjahr zu geben.
- (3) Außerdem hat der Rechenschaftsbericht eine ausgewogene und umfassende, dem Umfang der gemeindlichen Aufgabenerfüllung entsprechende Analyse der Haushaltswirtschaft und der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde zu enthalten. In die Analyse sollen die produktorientierten Ziele und Kennzahlen, soweit sie bedeutsam für das Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gemeinde sind, einbezogen und unter Bezugnahme auf die im Jahresabschluss enthaltenen Ergebnisse erläutert werden.
- (4) Der Rechenschaftsbericht soll auch eingehen auf:
- 1. Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind,
- 2. Chancen und Risiken für die künftige Entwicklung der Gemeinde; zugrunde liegende Annahmen sind anzugeben.

2 Jahresergebnis

Zur Beurteilung der kommunalen Haushalte mit Blick auf den Haushaltsausgleich werden vorrangig die Erträge und Aufwendungen herangezogen.

Gemäß § 18 GemHVO ist der Haushalt in der Rechnung ausgeglichen, wenn die Ergebnisrechnung unter Berücksichtigung von Ergebnisvorträgen aus Haushaltsvorjahren mindestens ausgeglichen ist.

Ausgeglichen ist der Haushalt also dann, wenn der Gesamtbetrag der Erträge die Höhe des Gesamtbetrages der Aufwendungen erreicht oder übersteigt.

Ein positives Jahresergebnis erhöht das Eigenkapital, ein negatives Jahresergebnis belastet das Eigenkapital. Langfristig ist ein ausgeglichenes Ergebnis notwendig, um u. a. eine Generationengerechtigkeit sicherzustellen.

Die Entwicklung des Ergebnisses mit seinen Untergliederungen wird nachfolgend dargestellt.

Entwicklung der Jahresergebnisse

Die folgende Aufstellung zeigt die Entwicklung der Jahresergebnisse der Ergebnisrechnungen für die vier vorangegangenen Rechnungsjahre und den aktuellen Jahresabschluss. Aus ihnen lässt sich ableiten, in welcher Höhe sich das bilanzielle Eigenkapital pro Jahr (nicht kumulativ) verändern wird.

Das Jahresergebnis beläuft sich im Haushaltsjahr 2020 auf 266.583,73 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um 24.914,29 Euro bzw. um 10,31 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von -346.000 Euro um 612.583,73 Euro ab, diese Abweichung entspricht -177,05 Prozent.

	Ergebnis 2016	Ergebnis 2017	Ergebnis 2018	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020
Laufende Erträge aus Verwaltungstätigkeit	2.829.363	2.411.102	2.823.450	3.121.667	3.783.909
Laufende Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	2.487.807	2.381.902	2.583.159	2.884.122	3.520.291
Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	341.555	29.200	240.291	237.545	263.618
Finanzergebnis	-3.460	-936	-562	4.124	2.966
Ordentliches Ergebnis	338.095	28.264	239.729	241.669	266.584
Jahresergebnis	338.095	28.264	239.729	241.669	266.584

2.1 Ergebnisrechnung

Das Jahresergebnis berechnet sich aus folgenden Ergebnisteilen:

Ergebnis aus laufender Verwaltungstätigkeit

- + Ergebnis aus Finanzierungstätigkeit (Finanzergebnis)
- = Ordentliches Ergebnis
- + Ergebnis der außerordentlichen Tätigkeit (außerordentliches Ergebnis)
- = Jahresergebnis

Gesamtwirtschaftliche Entwicklung

Die öffentlichen Haushalte und auch die Kommunen profitieren seit Jahren von der unerwartet schnellen Erholung der deutschen Wirtschaft von der weltweiten Wirtschafts- und Finanzkrise. Die bei Bund, Ländern und Kommunen eingehenden Steuereinnahmen sind aufgrund dieser konjunkturellen Entwicklung in den vergangenen Perioden stetig gestiegen. Dies darf nicht darüber hinwegtäuschen, dass es starke regionale Unterschiede - insbesondere auf kommunaler Ebene - gibt und der noch abzutragende Schuldenberg der deutschen Kommunen weiterhin nach einer langfristig ausgelegten Konsolidierungsstrategie der öffentlichen Haushalte verlangt.

Auch stellt sich der demografische Wandel zunehmend als Herausforderung für die Kommunen dar. Neben steigenden Sozialtransferaufwendungen, die direkt oder über Umlagen die kommunalen Haushalte belasten, zeigt sich vielerorts das Erfordernis, die Infrastruktur und deren Einrichtungen an die sich ändernden Bedürfnisse der Bürgerschaft anzupassen.

Trotz der massiven Erholung der Steuereinnahmen der vergangenen Jahre steht also nach wie vor die Konsolidierung der öffentlichen Ausgaben im Vordergrund, um eine ordnungsgemäße Aufgabenwahrnehmung in den Kommunen zukunftssicher gestalten zu können.

Die Ergebnisrechnung im Überblick

In der Ergebnisrechnung sind gemäß § 44 GemHVO die dem Haushaltsjahr zuzurechnenden Erträge und Aufwendungen vollständig und getrennt voneinander nachzuweisen. Es besteht grundsätzlich ein Verrechnungsverbot der Erträge und Aufwendungen. Der aus der Ergebnisrechnung resultierende Jahresüberschuss oder -fehlbetrag ist im Eigenkapital auszuweisen.

Nachfolgend wird das Ergebnis im Vergleich zum Ergebnis des Vorjahres sowie im Vergleich zur Haushaltsplanung dargestellt:

Ergebnisrechnung

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020	Abweichung 2020 %
E1 - Steuern und ähnliche Abgaben	2.626.791,63	2.520.289	3.111.426,57	591.137,57	23,46
E2 - Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	21.523,68	20.120	10.988,91	-9.131,09	-45,38
E4 - Öffentlich-rechtliche Leistungs- entgelte	210.077,90	208.130	208.636,25	506,25	0,24
E5 - Privatrechtliche Leistungsentgelte	198.229,11	167.958	282.228,52	114.270,52	68,04
E6 - Kostenerstattungen und Kosten- umlagen	9.706,63	28.205	43.763,42	15.558,42	55,16
E7 - Sonstige laufende Erträge	55.338,43	67.798	126.865,11	59.067,11	87,12
E8 - Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	3.121.667,38	3.012.500	3.783.908,78	771.408,78	25,61
E9 - Personal- und Versorgungsauf- wendungen	293.589,51	246.867	220.076,99	-26.790,01	-10,85
E10 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	441.091,61	816.912	701.235,03	-115.676,97	-14,16
E11 - Abschreibungen	337.357,56	339.000	345.725,16	6.725,16	1,98
E12 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	1.745.970,70	1.848.536	1.915.584,91	67.048,91	3,63
E14 - Sonstige laufende Aufwendungen	66.112,74	106.766	337.668,97	230.902,97	216,27
E15 - Summe der laufenden Auf- wendungen aus Verwaltungstätig- keit	2.884.122,12	3.358.081	3.520.291,06	162.210,06	4,83
E16 - Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	237.545,26	-345.581	263.617,72	609.198,72	176,28
E17 - Zinserträge und sonstige Finan- zerträge	5.747,62	1.500	3.557,01	2.057,01	137,13
E18 - Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	1.623,44	1.919	591,00	-1.328,00	-69,20
E19 - Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und –aufwendungen	4.124,18	-419	2.966,01	3.385,01	807,88
E20 - Ordentliches Ergebnis	241.669,44	-346.000	266.583,73	612.583,73	177,05
E22 - Saldo aus internen Leistungs- beziehungen	0,00	0	0,00	0,00	0,00
E23 - Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)	241.669,44	-346.000	266.583,73	612.583,73	177,05

Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit

Das Ergebnis aus laufender Verwaltungstätigkeit zeigt an, ob die laufenden Aufwendungen durch die laufenden Erträge gedeckt werden können oder ob bereits aus der laufenden Aufgabenwahrnehmung der Verwaltung Defizite entstehen. Die Finanzierungstätigkeit (Finanzerträge und Finanzaufwendungen wie z.B. Zinsen) bleibt bei dieser Betrachtung zunächst außen vor. Langfristig gesehen ist ein positives Ergebnis aus laufender Verwaltungstätigkeit zwingend notwendig, um eine Überschuldung zu verhindern.

Das Ergebnis aus Ifd. Verwaltungstätigkeit beläuft sich im Haushaltsjahr 2020 auf 263.617,72 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um 26.072,46 Euro bzw. um 10,98 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von -345.581 Euro um 609.198,72 Euro ab, diese Abweichung entspricht -176,28 Prozent.

Ordentliches Ergebnis

Ergebnis aus laufender Verwaltungstätigkeit und Finanzergebnis ergeben das ordentliche Ergebnis, was mit 266.583,73 Euro abschließt und vom Vorjahresergebnis um 24.914,29 Euro abweicht.

Jahresergebnis

Neben dem ordentlichen Ergebnis fließt das außerordentliche Ergebnis in Höhe von 0,00 Euro in das Jahresergebnis ein.

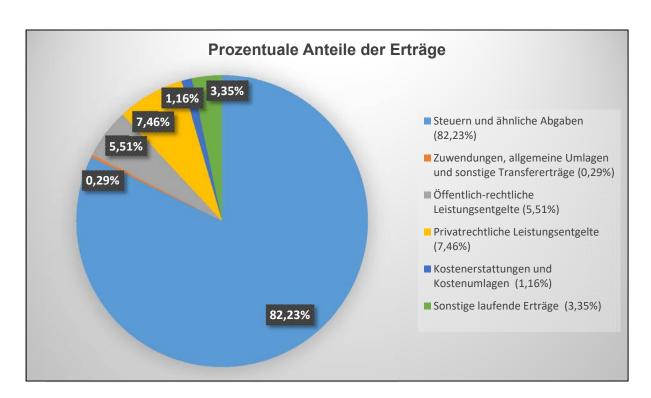
Das Jahresergebnis beträgt unter Berücksichtigung des Saldos der Veränderung des Sonderpostens für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich 266.583,73 Euro. Die Veränderung zum Vorjahresergebnis beträgt 24.914,29 Euro. Gegenüber dem geplanten Jahresergebnis in Höhe von -346.000 Euro ergibt sich eine Abweichung in Höhe von 612.583,73 Euro.

2.1.1 Ertragslage

Die Erträge belaufen sich im Haushaltsjahr 2020 auf 3.787.465,79 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um 660.050,79 Euro bzw. um 21,11 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 3.014.000 Euro um 773.465,79 Euro ab, diese Abweichung entspricht 25,66 Prozent.

Die folgende Tabelle zeigt die Entwicklung der Erträge und die Abweichungen zum Vorjahr und zu den Planwerten:

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020	Abweichung 2020 %
E1 - Steuern und ähnliche Abgaben	2.626.791,63	2.520.289	3.111.426,57	591.137,57	23,46
E2 - Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	21.523,68	20.120	10.988,91	-9.131,09	-45,38
E4 - Öffentlich-rechtliche Leistungs- entgelte	210.077,90	208.130	208.636,25	506,25	0,24
E5 - Privatrechtliche Leistungsentgelte	198.229,11	167.958	282.228,52	114.270,52	68,04
E6 - Kostenerstattungen und Kosten- umlagen	9.706,63	28.205	43.763,42	15.558,42	55,16
E7 - Sonstige laufende Erträge	55.338,43	67.798	126.865,11	59.067,11	87,12
E8 - Laufende Erträge aus Verwaltungstätigkeit	3.121.667,38	3.012.500	3.783.908,78	771.408,78	25,61
E17 - Zinsen und sonstige Finanzer- träge	5.747,62	1.500	3.557,01	2.057,01	137,13
Gesamtertrag	3.127.415,00	3.014.000	3.787.465,79	773.465,79	25,66



2.1.1.1 Erträge aus Ifd. Verwaltungstätigkeit

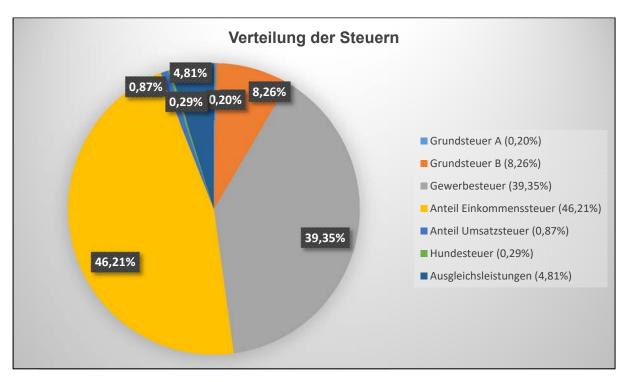
Die Ifd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit belaufen sich im Haushaltsjahr 2020 auf 3.783.908,78 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um 662.241,40 Euro bzw. um 21,21 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 3.012.500 Euro um 771.408,78 Euro ab, diese Abweichung entspricht 25,61 Prozent.

2.1.1.1.1 Steuern und ähnliche Abgaben

Die Steuern und ähnlichen Abgaben stellen in der Regel die Hauptertragsquelle der Ortsgemeinde Eitelborn dar. Hierunter sind sämtliche erzielte Steuererträge des Haushaltsjahres zu veranschlagen. Dazu gehören die Grundsteuer A und Grundsteuer B sowie die Gewerbesteuer, die unter die Realsteuern fallen. Der Gemeindeanteil an den Gemeinschaftssteuern beinhaltet den Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer, der Umsatzsteuer und dem Familienleistungsausgleich. Unter die sonstigen Gemeindesteuern fällt die Hundesteuer. Die gestiegenen Erträge resultieren aus deutlich höheren Beteiligungen an der Gewerbesteuer im Bereich des interkommunalen Gewerbegebietes "Kreuzwiese". Daneben sind auch geringere Erträge im Bereich des Gemeindeanteils der Einkommensteuer zu verzeichnen.

Die Erträge aus Steuern und ähnlichen Abgaben belaufen sich im Haushaltsjahr 2020 auf 3.111.426,57 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um 484.634,94 Euro bzw. um 18,45 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 2.520.289 Euro um 591.137,57 Euro ab, diese Abweichung entspricht 23,46 Prozent.

Die Erträge aus Steuern und ähnlichen Abgaben resultieren im Wesentlichen aus folgenden Steuern:



	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020	Abweichung 2020 %
Grundsteuer A	7.133,10	7.000	6.367,35	-632,65	-9,04
Grundsteuer B	255.764,29	255.500	257.105,78	1.605,78	0,63
Gewerbesteuer	637.732,21	502.000	1.224.227,46	722.227,46	143,87
Anteil Einkommenssteuer	1.540.702,20	1.559.438	1.437.907,21	-121.530,79	-7,79
Anteil Umsatzsteuer	25.229,23	26.613	26.998,65	385,65	1,45
Hundesteuer	8.813,00	8.800	9.081,00	281,00	3,19
Ausgleichsleistungen	151.417,60	160.938	149.739,12	-11.198,88	-6,96
Summe	2.626.791,63	2.520.289	3.111.426,57	591.137,57	23,46

2.1.1.1.2 Zuwendungen, allgemeine Umlagen, sonstige Transfererträge

Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge stellen eine weitere wichtige Ertragsquelle der Gemeinde dar.

Die Erträge setzen sich aus der periodisierten Auflösung von Sonderposten für erhaltene Zuwendungen und einer Zuwendung für die Anlage einer Blühwiese zusammen. Zusätzlich werden bei der Ortsgemeinde Eitelborn Zuweisungen und Zuschüsse für Ifd. Zwecke vom Land für die Wiederaufforstung im Gemeindewald vereinnahmt. Aufgrund der hohen örtlichen Pro-Kopf-Steuerkraft erhält die Ortsgemeinde Eitelborn keine Schlüsselzuweisungen A des Landes.

Die Erträge aus Zuwendungen, allgemeinen Umlagen und sonstigen Transfererträgen belaufen sich im Haushaltsjahr 2020 auf 10.988,91 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um -10.534,77 Euro bzw. um -48,95 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 20.120 Euro um -9.131,09 Euro ab, diese Abweichung entspricht -45,38 Prozent.

Die Entwicklung im Einzelnen ist in der nachfolgenden Tabelle abgebildet:

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020	Abweichung 2020 %
Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	13.423,68	12.000	2.122,00	-9.878,00	-82,32
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	8.100,00	8.120	8.866,91	746,91	9,20
Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	21.523,68	20.120	10.988,91	-9.131,09	-45,38

2.1.1.1.3 Erträge der sozialen Sicherung

- Fehlanzeige -

2.1.1.1.4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Die öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte umfassen unter anderem Entgelte für die Inanspruchnahme von Verwaltungsleistungen im engeren Sinne sowie für die Benutzung von öffentlichen Einrichtungen und die Inanspruchnahme wirtschaftlicher Dienstleistungen zur Deckung laufender Kosten. Ihrer Erhebung liegt eine öffentlich-rechtliche Vorschrift (z.B. Gesetz, kommunale Satzung) zugrunde. Unter den öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten sind Verwaltungsgebühren (105,- Euro), sowie die Nutzungsentgelte für öffentliche Einrichtungen (Entgelte für Bestattungen (3.289,- Euro)) und die Erträge zur Nutzung der Duschkabine (500,- Euro) zusammengefasst. Darüber hinaus werden hier auch die nicht zahlungswirksamen Erträge aus der periodisierten Auflösung von Sonderposten aus Beiträgen (Erschließungs- und Ausbaubeiträge (196.154,00 Euro)) und ähnlichen Entgelten (Grabnutzungsentgelte (8.588,25 Euro) zugeordnet.

Die Erträge aus öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten belaufen sich im Haushaltsjahr 2020 auf 208.636,25 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um -1.441,65 Euro bzw. um -0,69 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 208.130 Euro um 506,25 Euro ab, diese Abweichung entspricht 0,24 Prozent.

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020	Abweichung 2020 %
Verwaltungsgebühren	15,00	0	105,00	105,00	-
Benutzungsgebühren, wiederkehrende Beiträge und Kostenerstattungen	6.502,00	5.250	3.789,00	-1.461,00	-27,83
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge	196.157,00	196.160	196.154,00	-6,00	-0,00
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Grabnutzungsentgelte	7.403,90	6.720	8.588,25	1.868,25	27,80
Summe Öffentlich-rechtliche Leistungs- entgelte	210.077,90	208.130	208.636,25	506,25	0,24

2.1.1.1.5 Privatrechtliche Leistungsentgelte

Die privatrechtlichen Leistungsentgelte basieren auf einer privatrechtlichen Grundlage (z.B. Vertrag) und können damit im Vergleich zu anderen Gemeinden in ihrer Zusammensetzung stark variieren. Unter die privatrechtlichen Leistungsentgelte fallen die Erträge aus Verkäufen von Vorräten (Holzgelderlöse (257.412,50 Euro)) sowie Erträge aus Vermietung und Verpachtung (24.816,02 Euro). Hierunter befindet sich mit 3.346,25 Euro auch die Jagdpacht. Die Erträge aus privatrechtlichen Leistungsentgelten belaufen sich im Haushaltsjahr 2020 auf 282.228,52 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um 83.999,41 Euro bzw. um 42,37 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 167.958 Euro um 114.270,52 Euro ab, diese Abweichung entspricht 68,04 Prozent.

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020	Abweichung 2020 %
Erträge aus Verkäufen von Vorräten	174.668,65	142.308	257.412,50	115.105,50	180,88
Mieten und Pachten	23.560,46	25.650	24.816,02	-833,98	-3,36
Summe Privatrechtliche Leistungsent- gelte	198.229,11	167.958	282.228,52	114.270,52	68,04

2.1.1.1.6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Erträge aus Kostenerstattungen und Kostenumlagen entstehen, wenn die Gemeinde Leistungen für Dritte erfüllt. Die Einnahmen setzten sich aus 6.824,99 Euro Erstattungen der Verbandsgemeinde für die Unterbringung der Feuerwehr in gemeindeeigenen Gebäuden aus den Jahren 2014 - 2019 und Erstattungen der Verbandsgemeindewerke in Höhe von 3.125,19 Euro zusammen. Weiter wurde 1.200 Euro aus dem Pflegevertrag zur Sporkenburg vereinnahmt. Ebenfalls vereinnahmt wurde 1.050 Euro als Schadenersatz für entstandene Schäden im Bereich der Gemeindestraßen. Ein größerer Posten sind Guthaben in Höhe von 12.445,86 Euro aus der Abrechnung der Verbrauchskosten Gas in der "Alten Augsthalle". Weitere Erträge fielen durch die Kostenabrechnung des Pfadfinderheim Nörrberg in Höhe von 11.177,08 Euro an. Abschließend sind Kostenerstattungen aus der Endabrechnung der Personalkosten für freie Kitas in Höhe von 6.609,69 angefallen. Kleinere Erträge runden diesen Bereich ab. Die Erträge aus Kostenerstattungen und Kostenumlagen belaufen sich im Haushaltsjahr 2020 auf 43.763,42 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um 34.056,79 Euro bzw. um 350,86 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 28.205 Euro um 15.558,42 Euro ab, diese Abweichung entspricht 55,16 Prozent.

2.1.1.1.7 Sonstige laufende Erträge

Unter die Position der sonstigen laufenden Erträge fallen sämtliche Erträge, die nicht einer der vorhergehenden Positionen zugeordnet werden können.

Hier finden sich die Erträge aus Konzessionsabgaben (56.933,47 Euro) und sonstige laufende Erträge (2.296,97 Euro) wieder. Ebenfalls finden sich hier Versicherungserstattungen (637,11 Euro) wieder. Weiter befinden sich hier zahlungsneutrale Erträge wieder. Die splitten sich auf in: 30.000 Euro für die Auflösung des Sonderposten kommunaler Finanzausgleich; 32.183,33 Euro Auflösung von Rückstellungen für nicht genommen Urlaub sowie aus Erträgen aus Zuschreibungen in Höhe von 4.814,23. Die Position umfasst ebenfalls sämtliche Erhöhungen und Verminderungen des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen und Leistungen sowie Waren und Aktivierte Eigenleistungen. Dies sind neutralisieren Aufwendungen, die im Zusammenhang mit der Erstellung eigener Vermögensgegenstände angefallen sind. Dieses können z.B. Bauleistungen des Bauhofs sein, die zur Erhöhung der Herstellungskosten des Vermögensgegenstandes führen. Die sonstigen laufenden Erträge belaufen sich im Haushaltsjahr 2020 auf 126.865,11 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um 71.526,68 Euro bzw. um 129,25 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 67.798 Euro um 59.067,11 Euro ab, diese Abweichung entspricht 87,12 Prozent.

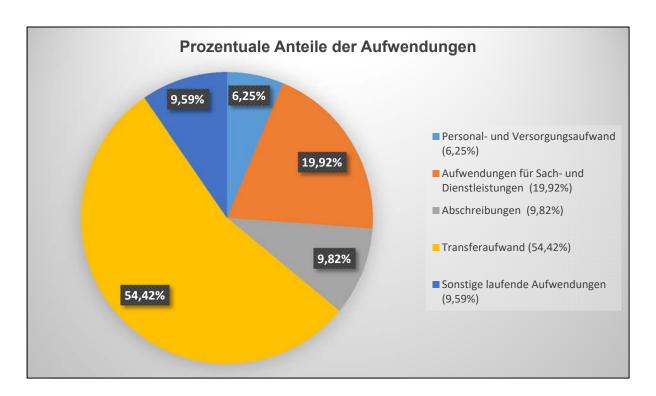
	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020	Abweichung 2020 %
Weitere sonstige Erträge (z. B. Konzessionen)	55.332,62	67.798	59.867,55	-7.930,45	-11,70
Nicht zahlungswirksame ordentliche Erträge	5,81	0	66.997,56	66.997,56	-
Summe Sonstige laufende Erträge	55.338,43	67.798	126.865,11	59.067,11	87,12

2.1.2 Aufwandslage

Die Aufwendungen belaufen sich im Haushaltsjahr 2020 auf 3.520.882,06 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um 635.136,50 Euro bzw. um 22,01 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 3.360.000 Euro um 160.882,06 Euro ab, diese Abweichung entspricht 4,79 Prozent.

Die folgende Tabelle zeigt die einzelnen Aufwandsarten und deren Abweichung zum Vorjahresergebnis sowie zum Planansatz:

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020	Abweichung 2020 %
E9 - Personal- und Versorgungsauf- wendungen	293.589,51	246.867	220.076,99	-26.790,01	-10,85
E10 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	441.091,61	816.912	701.235,03	-115.676,97	-14,16
E11 - Bilanzielle Abschreibungen	337.357,56	339.000	345.725,16	6.725,16	1,98
E12 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	1.745.970,70	1.848.536	1.915.584,91	67.048,91	3,63
E14 - Sonstige laufende Aufwendungen	66.112,74	106.766	337.668,97	230.902,97	216,27
E15 - Laufende Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	2.884.122,12	3.358.081	3.520.291,06	162.210,06	4,83
E18 - Zinsen und sonstige Finanzauf- wendungen	1.623,44	1.919	591,00	-1.328,00	-69,20
Gesamtaufwendungen	2.885.745,56	3.360.000	3.520.882,06	160.882,06	4,79



2.1.2.1 Aufwendungen aus Ifd. Verwaltungstätigkeit

Die Ifd. Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit belaufen sich im Haushaltsjahr 2020 auf 3.520.291,06 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um 636.168,94 Euro bzw. um 22,06 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 3.358.081 Euro um 162.210,06 Euro ab, diese Abweichung entspricht 4,83 Prozent.

2.1.2.1.1 Personal- und Versorgungsaufwendungen

Die Personal- und Versorgungsaufwendungen werden im Folgenden nach einzelnen Positionen abgebildet, um die Veränderungen gegenüber dem Vorjahresergebnis und die Abweichungen von den Haushaltsansätzen differenziert beurteilen zu können:

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020	Abweichung 2020 %
Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	29.155,00	30.810	34.128,65	3.318,65	10,77
Dienstbezüge und dergleichen	111.495,10	153.345	132.049,80	-21.295,20	-13,89
Beiträge zu Versorgungskassen	9.556,93	16.195	11.261,09	-4.933,91	-30,47
Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	24.631,09	28.095	27.299,61	-795,39	-2,83
Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen	70,00	-	-		
Personalnebenaufwendungen	79,80	80	79,80	-0,20	-0,25
Zuführung zu Rückstellungen	109.391,92	5.000	5.310,26	310,26	6,21
Pauschalierte Lohnsteuer (auch Zahlungen über Knappschaft)	819,67	462	148,78	-313,22	-67,80
Versorgungsaufwendungen	8.390,00	12.880	9.799,00	-3.081,00	-23,92
Summe	293.589,51	246.867	220.076,99	-26.790,01	-10,85

Die Personal- und Versorgungsaufwendungen belaufen sich im Haushaltsjahr 2020 auf 220.076,99 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um -73.512,52 Euro bzw. um -25,04 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 246.867 Euro um -26.790,01 Euro ab, diese Abweichung entspricht -10,85 Prozent.

Ursächlich für die Verringerung sind geringere Auszahlungen im Bereich der Vergütungen. Kleinere Einsparungen runden diesen Bereich ab.

2.1.2.1.2 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen belaufen sich im Haushaltsjahr 2020 auf 701.235,03 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um 260.143,42 Euro bzw. um 58,98 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 816.912 Euro um -115.676,97 Euro ab, diese Abweichung entspricht -14,16 Prozent.

Nachfolgend wird der Sach- und Dienstleistungsaufwand nach einzelnen Positionen differenzierter dargestellt:

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020	Abweichung 2020 %
Aufwendungen für Energie / Wasser / Abwasser / Abfall	65.641,92	51.905	47.263,92	-4.641,08	-8,94
Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude	73.087,14	182.250	45.645,93	-136.604,07	-74,95
Bewirtschaftung der Grundstücke und Gebäude	43.977,90	44.500	42.106,50	-2.393,50	-5,38
Unterhaltung des Infrastrukturvermögens	41.824,08	242.000	165.326,00	-76.674,00	-31,68
Fahrzeugunterhaltung	22.928,96	15.000	15.965,51	965,51	6,44
Unterhaltung von Maschinen und technischen Anlagen	142,80	250	141,00	-109,00	-43,60
Unterhaltung der Betriebs- und Geschäfts- ausstattung	6.964,29	6.850	5.354,27	-1.495,73	-21,84
Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs-, und sonstige Gebrauchsgegenstände	9.937,01	15.650	13.918,32	-1.731,68	-11,07
Kostenerstattungen	48.262,97	100.765	143.366,16	42.601,16	42,28
Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	128.324,54	157.742	222.147,42	64.405,42	40,83
Summe	441.091,61	816.912	701.235,03	-115.676,97	-14,16

Energie-, Ver- und Entsorgungsaufwand

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abwei- chung 2020	Abwei- chung 2020 %
Strom	32.036,53	32.200	24.799,47	-7.400,53	-22,98
Gas	19.358,31	6.300	8.299,20	1.999,20	31,73
Wasser / Abwasser	9.330,03	8.730	8.296,32	-433,68	-4,97
Abfallbeseitigung	4.917,05	4.675	5.868,93	1.193,93	25,54

Im Bereich Energiekosten wurden gegenüber den Planansätzen 4.641,08 Euro weniger Mittel benötigt. Die Summen der Aufwendungen für Strom und Wasser liegen unter den Planansätzen. Ursächlich sind Ansatzanpassungen in unterschiedlichen Produkten, sowie eine Rückzahlung für die Stromkosten im Bereich Sportstätten. Im Bereich Gas sind gestiegene Aufwendungen im Bereich der "Alten Augst-Halle". Die Aufwendungen für die Abfallentsorgung sind ebenfalls gestiegen. Begründet wird diese durch gestiegene Kosten in verschiedenen Produktbereichen im Haushalt.

Unterhaltung der Grundstücke und Gebäude

Die geplanten Aufwendungen für die Unterhaltung der Grundstücke und Gebäuden in Höhe von 182.250 Euro wurden um 136.604,07 Euro unterschritten. Neben den allgemeinen Unterhaltungsmaßnahmen wurden Mittel für folgende Sonderbedarfe verausgabt. Für die Renovierung des Gemeindehauses wurden 9.576,52 Euro verausgabt. Im Bereich der Grünanlagen wurden 12.100,84 Euro für Pflegearbeiten aufgewendet.

Für die Unterhaltungsmaßnahmen am Friedhof wurden 4.521,29 Euro verausgabt. Die geplante Sanierung der Einsegnungshalle wurde im Jahr 2020 nicht durchgeführt, wie auch die Erneuerung des Dachs nicht vollzogen wurde. Dies bedeutete Einsparungen in Höhe von 108.748,71 Euro. Neben den Sonderbedarfen konnten bei den jährlichen laufenden Unterhaltungsmaßnahmen Einsparungen getroffen werden.

Unterhaltung des Infrastrukturvermögens

Im Bereich Unterhaltung des Infrastrukturvermögens wurde der im Haushaltsplan veranschlagte jährliche Pauschalansatz in Höhe von 5.000 Euro für die Unterhaltung der Straßenbeleuchtung lediglich in Höhe von 392,15 Euro in Anspruch genommen.

Der jährliche Pauschalansatz für die Unterhaltung der Gemeindestraßen in Höhe von 225.000 Euro wurde nur in Höhe von 161.355,94 Euro verausgabt. Als größte Maßnahme ist hier die Sanierung des Hunselweg mit 130.386,62 Euro zu nennen. Die Aufwendungen für den Winterdienst betragen 360,- Euro von geplanten 5.500,- Euro.

Für die Unterhaltung der Feld- und Wirtschaftswege wurden 2.901,61 Euro aufgewendet; gegenüber dem Planansatz bedeutet das eine Einsparung in Höhe von 2.098,39 Euro. Der Ansatz für die Prüfung von gemeindeeigenen Brücken in Höhe von 500 Euro wurde nicht benötigt.

Fahrzeugunterhaltung

Für die Unterhaltung des gemeindeeigenen Fuhrparks wurden 15.965,51 Euro aufgewendet und somit 965,51 Euro mehr als im Planjahr kalkuliert.

Hauptgrund für die erhöhten Aufwendungen sind Kosten für Reparaturen an den gemeindeeigenen Fahrzeugen (+1.380,40 Euro). Einsparungen waren bei den Betriebs- und Schmierstoffen (313,92 Euro) und bei der Anschaffung von Reifen (100,97 Euro) zu verzeichnen.

Unterhaltung von Maschinen und technischen Anlagen

Der Planansatz von 250 Euro wurde nur in Höhe von 141,- Euro in Anspruch genommen.

Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung

Das Ergebnis liegt mit 5.354,27,- Euro um 1.495,73 Euro unter den Planansätzen. Die Einsparungen waren in unterschiedlichen Produkten zu verzeichnen. Insgesamt ergibt sich die benötigte Summe aus einer Vielzahl von kleineren Aufwendungen.

Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs-, und sonstige Gebrauchsgegenstände

Die jährlichen Pauschalansätze mit einer Summe von 14.150,- Euro wurden nicht voll in Anspruch genommen. Es kommt hier zu Einsparungen in Höhe von 1.412,23 Euro gegenüber den Planansätzen.

Größere Ausgaben erfolgten bei der Anschaffung von Sitzbänken am Spielplatz (1.337,66 Euro), einer Bank für die Grünanlagen (893,81 Euro), sowie einer Palettengabel und Wiesenschleppe für den Bauhof (1.508,- Euro). Weitere kleinere Einsparungen im gesamten Haushalt runden diese Position ab.

Kostenerstattungen

Die Kostenerstattungen liegen mit 143.366,16 Euro um 42.601,16 Euro unter den kalkulierten Planzahlen. 6.280,- Euro wurden als Sonderumlage Forst aufgewendet. Für die Erstattung der Waldarbeiterlöhne wurden 6..694,68 Euro gezahlt. Weiter wurden die Erstattungen für das Gewerbegebiet "Kreuzwiese" mit 1.025,59 Euro abgerechnet. Im Bereich des Augst-Stadions wurden zur Personalkostenverrechnung 26.181,86 Euro aufgewendet. Weiter wurden hier die Betriebskosten für das Augst-Stadion für die Jahre 2016 - 2019 abgerechnet. Hier fielen insgesamt 67.843,30 Euro an. Kleine Kostenerstattungen runden diesen Bereich ab.

Sonstige Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Die sonstigen Aufwendungen liegen mit 222.147,42 Euro um 64.405,42 Euro über den kalkulierten Planansätzen. Aufwendungen für Holzrückearbeiten im Forst tragen im Wesentlichen zu dieser Überschreitung bei. Der Planansatz in Höhe von 127.492 Euro wird hier mit 91.444,18 Euro überschritten. 139,20 Euro wurden zur Standsicherheitsprüfung der Grabsteine auf dem Friedhof verausgabt. Abgerundet wird dieser Bereich durch die entstandenen Kosten zur Sinkkastenreinigung (3.072,04 Euro).

2.1.2.1.3 Bilanzielle Abschreibungen

Die Abschreibungen belaufen sich im Haushaltsjahr 2020 auf 345.725,16 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um 8.367,60 Euro bzw. um 2,48 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 339.000 Euro um 6.725,16 Euro ab, diese Abweichung entspricht 1,98 Prozent.

Nachfolgend werden die Abschreibungen nach einzelnen Positionen differenzierter dargestellt:

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020	Abweichung 2020 %
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	48.043,07	48.230	55.329,00	7.099,00	14,72
Abschreibungen auf unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	274,00	270	274,00	4,00	1,48
Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	13.798,00	13.750	13.798,00	48,00	0,35
Abschreibungen auf das Infrastrukturvermögen einschließlich Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	250.747,00	253.350	250.746,00	-2.604,00	-1,03
Abschreibungen auf Fahrzeuge, Maschinen und technische Anlagen, BGA	24.495,49	22.690	25.578,16	2.888,16	12,73
Sonstige und außerplanmäßige Abschreibungen	0,00	710	0,00	-710,00	-100,00
Summe	337.357,56	339.000	345.725,16	6.725,16	1,98

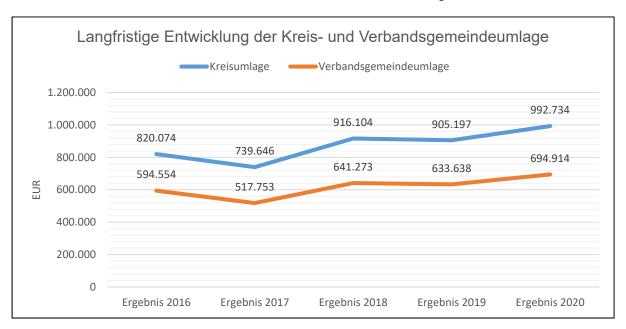
2.1.2.1.4 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen

Neben den Personalaufwendungen und Abschreibungen stellen die Zuwendungen, Umlagen und sonstigen Transferaufwendungen die gewichtigste Aufwandsart dar. In der folgenden Tabelle sind die Zuwendungen, Umlagen und sonstigen Transferaufwendungen differenzierter dargestellt:

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020	Abweichung 2020 %
Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	94.197,80	117.800	111.427,67	-6.372,33	-5,41
Gewerbesteuerumlage	112.937,90	43.151	116.509,24	73.358,24	170,00
Allgemeine Umlagen	1.538.835,00	1.687.585	1.687.648,00	63,00	0,00
davon Kreisumlage	905.197,00	992.697	992.734,00	37,00	0,00
davon Umlagen an Gemeindever- bände	633.638,00	694.888	694.914,00	26,00	0,00
Summe	1.745.970,70	1.848.536	1.915.584,91	67.048,91	3,63

Die Zuwendungen, Umlagen und sonstigen Transferaufwendungen belaufen sich im Haushaltsjahr 2020 auf 1.915.584,91 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um 169.614,21 Euro bzw. um 9,71 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 1.848.536 Euro um 67.048,91 Euro ab, diese Abweichung entspricht 3,63 Prozent.

Ursächlich hierfür sind höhere Aufwendungen bei der Gewerbesteuerumlage. Hier wurde der Ansatz von 43.151 Euro um 73.358,24 Euro überschritten. Dies begründet sich aufgrund der höheren Einnahmen aus der Gewerbesteuer. Für die Personal- und Sachkostenbeteiligungen im Bereich der Kita wurden im Jahr 2020 108.036,67 Euro verausgabt.



2.1.2.1.5 Aufwendungen der sozialen Sicherung

- Fehlanzeige -

2.1.2.1.6 Sonstige laufende Aufwendungen

Unter die Position der sonstigen laufenden Aufwendungen fallen sämtliche Aufwendungen, die nicht einer der vorhergehenden Positionen zugeordnet werden können.

Die sonstigen laufenden Aufwendungen belaufen sich im Haushaltsjahr 2020 auf 337.668,97 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um 271.556,23 Euro bzw. um 410,75 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 106.766 Euro um 230.902,97 Euro ab, diese Abweichung entspricht 216,27 Prozent.

Die größten Einsparungen erfolgten bei den Aufwendungen für Bebauungspläne, sowie für Umlegungsverfahren. Hier wurden 42.188,62 Euro nicht verausgabt. Im Bereich der Geschäftsaufwendungen wurden die Aufwendungen um 18.083,11 Euro unterschritten. Weiter wurden je 2.000 Euro bei den Gerichts- und Anwaltskosten sowie den Vergüten für Sachverständige eingespart. Die Steigerung erfolgte durch eine nicht geplante, zahlungsunwirksame, Einstellung zum Sonderposten des kommunalen Finanzausgleichs in Höhe von 285.000 Euro. Viele kleinere Ansätze in der Gesamtheit der Produkte im Haushalt runden diesen Bereich ab.

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020	Abweichung 2020 %
Sonstige Personal- und Versorgungsaufwendungen	2.732,39	4.200	1.415,97	-2.784,03	-66,29
Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	553,72	49.600	3.471,70	-46.128,30	-93,00
Geschäftsaufwendungen	15.204,65	33.098	14.419,62	-18.678,38	-56,43
Aufwendungen für Beiträge, Versicherungen und Sonstiges	10.083,01	7.564	8.392,60	828,60	10,95
Verluste aus dem Abgang von Gegenständen des AV und des UV	30.005,81	0	304.745,62	304.745,62	
Sonstige Steueraufwendungen	2.890,33	3.101	2.672,15	-428,85	-13,83
Sonstige laufende Aufwendungen der Verwaltungstätigkeit	4.642,83	9.203	2.551,31	-6.651,69	-72,28
Sonstige laufende Aufwendungen	66.112,74	106.766	337.668,97	230.902,97	216,27

2.1.3 Erträge und Aufwendungen aus Finanzierungstätigkeit

2.1.3.1 Zins- und sonstige Finanzerträge

Die Erträge aus Finanzierungstätigkeit umfassen sämtliche Zinserträge und sonstige Finanzerträge, die die Gemeinde aus Krediten und Ausleihungen an Dritte und aus Wertpapieren des Anlagevermögens erzielt.

Diese belaufen sich im Haushaltsjahr 2020 auf 3.557,01 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um -2.190,61 Euro bzw. um -38,11 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 1.500 Euro um 2.057,01 Euro ab, diese Abweichung entspricht 137,13 Prozent.

Die Zinserträge aus der Gewerbesteuervollverzinsung nach § 233a Abgabenordnung lagen deutlich über dem kalkulierten Planansatz (500 Euro / 783 Euro). Die Einlagenverzinsung (1.000 Euro / 2.399,01 Euro) liegt im Ergebnis ebenfalls über dem Planansatz.

2.1.3.2 Zins- und sonstige Finanzaufwendungen

Die Aufwendungen aus Finanzierungstätigkeit umfassen sämtliche Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen, die die Gemeinde aus der Aufnahme von Krediten oder aufgrund von sonstigen Finanzvorfällen zu leisten hat.

Diese belaufen sich im Haushaltsjahr 2020 auf 591,00 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um -1.032,44 Euro bzw. um -63,60 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 1.919 Euro um -1.328 Euro ab, diese Abweichung entspricht -69,20 Prozent.

2.1.3.3 Finanzergebnis

Das Finanzergebnis beläuft sich im Haushaltsjahr 2020 auf 2.966,01 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um -1.158,17 Euro bzw. um -28,08 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von -419 Euro um 3.385,01 Euro ab, diese Abweichung entspricht -807,88 Prozent.

2.1.4 Außerordentliche Erträge und Aufwendungen

Die außerordentlichen Erträge und Aufwendungen ergeben das außerordentliche Ergebnis. Hierunter fallen sämtliche Geschäftsvorfälle, die außerhalb der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit liegen und in ihrer Art ungewöhnlich, selten im Vorkommen und von erheblicher materieller Bedeutung für die Gemeinde sind.

- Fehlanzeige -

2.1.5 Über- und außerplanmäßige Aufwendungen

Im Haushaltsjahr 2020 ergaben in Höhe von 36.245,18 Euro erhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen. Unerhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen sind in der Größenordnung von insgesamt 5.973,71 Euro auszuweisen. Zusammengefasst stellen sich diese über- und außerplanmäßigen Aufwendungen wie folgt dar:

Kontenart	Bezeichnung	Ansatz	tatsächlicher Aufwand	Mehr- aufwendungen
42410.52543	Kostenerstattungen an Gemeinden	71.462,65	94.025,01	22.562,36
56	Verluste aus dem Abgang von Gegenständen im Anlagevermögen	0,00	13.682,82	13.682,82
	Summe erhebliche über- und außer- planmäßige Aufwendungen		107.707,83	36.245,18
50	Rückstellungen	5.000,00	5.310,26	310,26
53	Abschreibungen	339.000,00	344.663,45	5.663,45
Summe unerheb planmäßige Aufv	iche über- und außer- vendungen	344.000,00	349.973,71	5.973,71

2.1.6 Freiwillige Aufwendungen

Im Verhältnis zur Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit machen die freiwilligen Leistungen einen Anteil von 0,17 Prozent aus.

Produkt	Bezeichnung	Euro
11100	Repräsentations- und Verfügungsmittel	903,71
	Zuschuss (Gründungszuschuss Bambinifeuerwehr 400 €; DRK Kreisverband 291 €; First-Responder-Gruppe Augst 1.000 €; Zuschuss Tennis-Club 400 €; Eitelborner Karnevalsverein für Jugendarbeit 1.300 €)	3.391,00
11100	Mitgliedsbeitrag (Westerwälder Gäste Service e.V.)	128,00
28100	Sachaufwendungen für die Heimat- und Brauchtumspflege	1.647,60
	Zusammen	6.070,31

2.2 Finanzrechnung

Nachstehend ist die Finanzrechnung im Vergleich zu den Ergebnissen des Vorjahres sowie zu den Planungen ersichtlich:

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020	Abweichung 2020 %
F1 - Steuern und ähnliche Abgaben	2.598.691,53	2.520.289	3.131.073,34	610.784,34	24,23
F2 - Zuwendungen, allgemeine Umla- gen und sonstige Transfereinzahlun- gen	13.423,68	12.000	1.965,00	-10.035,00	-83,63
F4 - Öffentlich-rechtliche Leistungsent- gelte	5.635,00	5.250	3.314,00	-1.936,00	-36,88
F5 - Privatrechtliche Leistungsentgelte	232.650,87	167.958	282.178,52	114.220,52	68,01
F6 - Kostenerstattungen und Kosten- umlagen	9.706,63	28.205	43.663,42	15.458,42	54,81
F7 - Sonstige laufende Einzahlungen	55.462,02	67.798	59.867,55	-7.930,45	-11,70
F8 - Summe der laufenden Einzah- lungen aus Verwaltungstätigkeit	2.915.569,73	2.801.500	3.522.061,83	720.561,83	25,72
F9 - Personal- und Versorgungsaus- zahlungen	183.887,29	241.867	219.312,91	-22.554,09	-9,32
F10 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	437.675,62	816.912	704.387,32	-112.524,68	-13,77
F12 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	1.760.807,12	1.848.536	1.849.883,93	1.347,93	0,07
F14 - Sonstige laufende Auszahlungen	33.448,68	106.766	32.988,91	-73.777,09	-69,10
F15 - Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	2.415.818,71	3.014.081	2.806.573,07	-207.507,93	-6,88
F16 - Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstä- tigkeit	499.751,02	-212.581	715.488,76	928.069,76	436,57
F17 - Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	5.677,62	1.500	3.617,01	2.117,01	141,13
F18 - Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	1.623,44	1.919	591,00	-1.328,00	-69,20
F19 - Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	4.054,18	-419	3.026,01	3.445,01	822,20
F20 - Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	503.805,20	-213.000	718.514,77	931.514,77	437,33
F22 - Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,00	0	0,00	0,00	
F24 - Einzahlungen aus Investitions- zuwendungen		18.000	2.094,40	-15.905,60	-88,36
F25 - Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten, sonstige Sonderposten	21.126,37	27.500	5.973,52	-21.526,48	-78,28
F27 - Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	21.126,37	45.500	8.067,92	-37.432,08	-82,27
F28 - Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	79.964,79	789.000	378.610,28	-410.389,72	-52,01
F29 - Auszahlungen für Sachanlagen	53.190,19	1.557.000	56.275,56	-1.500.724,44	-96,39
F32 - Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	133.154,98	2.346.000	434.885,84	-1.911.114,16	-81,46
F33 - Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-112.028,61	-2.300.500	-426.817,92	1.873.682,08	81,45

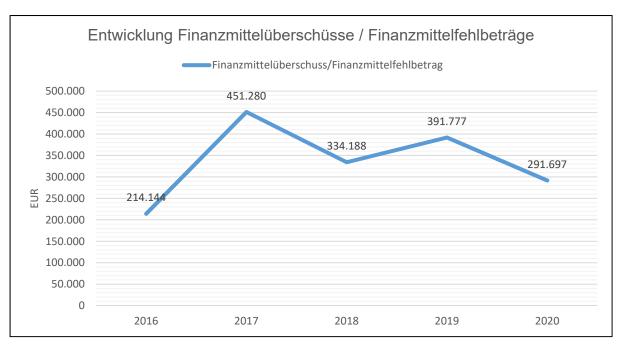
	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020	Abweichung 2020 %
F34 - Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag	391.776,59	-2.513.500	291.696,85	2.805.196,85	111,61
F35 - Aufnahme von Investitionskrediten	-	594.500	0,00	-594.500,00	-100,00
F36 - Tilgung von Investitionskrediten	50.659,83	26.000	20.000,00	-6.000,00	-23,08
F37 - Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten	-50.659,83	568.500	-20.000,00	-588.500,00	-103,52
F38 - Veränderung der liquiden Mittel (ohne durchlaufende Gelder)	-341.116,76	1.945.000	-271.696,85	-2.216.696,85	-113,97
F40 - Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-391.776,59	2.513.500	-291.696,85	-2.805.196,85	-111,61
F42 - Verwendung Finanzmittelüber- schuss / Deckung Finanzmittelfehl- betrag	-391.776,59	2.513.500	-291.696,85	-2.805.196,85	-111,61
F43 - Veränderung der liquiden Mittel (einschl. durchlaufende Gelder)	-341.116,76	1.945.000	-271.696,85	-2.216.696,85	-113,97

Die Finanzrechnung stellt die Veränderung der liquiden Mittel dar. Es sind im Wesentlichen drei Salden zu bilden:

- der Finanzsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit
- der Finanzsaldo aus Investitionstätigkeit und
- der Finanzsaldo aus Finanzierungstätigkeit

Der Finanzmittelüberschuss bzw. -fehlbetrag, der aus den drei Salden gebildet wird, stellt die Veränderung der liquiden Mittel in der Bilanz dar.

Die Finanzrechnung deckt sich im Wesentlichen mit den Positionen der Ergebnisrechnung und wird weiterhin weitestgehend auch im Rechenschaftsbericht dargestellt, weshalb an dieser Stelle lediglich die Salden aus Verwaltungs-, Investitions- und Finanzierungstätigkeit dargestellt werden.



2.2.1 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit

Die Investitionseinzahlungen belaufen sich im Haushaltsjahr 2020 auf 8.067,92 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um -13.058,45 Euro bzw. um -61,81 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 45.500 Euro um -37.432,08 Euro ab, diese Abweichung entspricht -82,27 Prozent.

Durch eine Nacherfassung im Rahmen der Inventur konnten im Bereich der Liegenschaften 2.094,40 Euro gutgeschrieben werden.

Die vereinnahmten Grabnutzungsentgelte lagen mit 5.973,52,- Euro um 1.526,48,- Euro unter dem Planansatz.

2.2.2 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

Die Investitionsauszahlungen belaufen sich im Haushaltsjahr 2020 auf 434.885,84 Euro. Es ergibt sich eine Veränderung gegenüber dem Vorjahresergebnis um 301.730,86 Euro bzw. um 226,60 Prozent. Das Ergebnis weicht vom Planansatz in Höhe von 2.346.000 Euro um - 1.911.114,16 Euro ab, diese Abweichung entspricht -81,46 Prozent.

Die Investitionsauszahlungen setzen sich wie folgt zusammen:

- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände; 378.610,28 Euro
- Auszahlungen für Sachanlagen; 56.275,56 Euro
- Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten; 0,- Euro

Wie sich die Investitionsauszahlungen aufteilen kann aus der Übersicht entnommen werden.

Produkt	Bezeichnung	Ansatz	Ergebnis	Abweichung
11140	Gremien	0,0	8,2	-8,2
11420	Liegenschaften	425,0	2,0	423,0
11430	Bauhof	4,0	3,1	0,9
36550	Förderung anderer Träger	571,0	160,0	411,0
36600	Einrichtungen der Jugendarbeit	24,0	0,0	24,0
42410	Kommunale Sportstätten	200,0	200,0	0,0
51130	Dorferneuerung	18,0	3,9	14,1
54100	Gemeindestraßen	1.124,0	42,8	1.081,2
57312	Dorfgemeinschaftshäuser	0,0	14,7	-14,7
	Zusammen	2.366,0	434,7	1.931,3

Die Anschaffung von 14 iPads im Rahmen der Einführung des digitalen Sitzungsdienstes kosteten 8.221,71 Euro.

Ein Hochdruckreiniger für den Bauhof wurde für 3.159,45 Euro angeschafft.

Für die Erweiterung der Kita zur Einrichtung einer 5 Gruppe wurden 160.000,- Euro investiert.

Der Investitionskostenanteil für den Kunstrasenplatz der Ortsgemeinde Simmern wurde in Höhe von 200.000,- Euro gezahlt.

Im Rahmen der Zuschüsse zur Schaffung von PKW-Stellplätzen wurden 3.900,- Euro ausgezahlt.

Die Kosten für den Ausbau der Helfensteinstraße betrugen 42.800,- Euro.

Für die Herstellung eines zweiten Rettungswegs an der Augst-Halle wurden anteilig 14.710,28 Euro gezahlt.

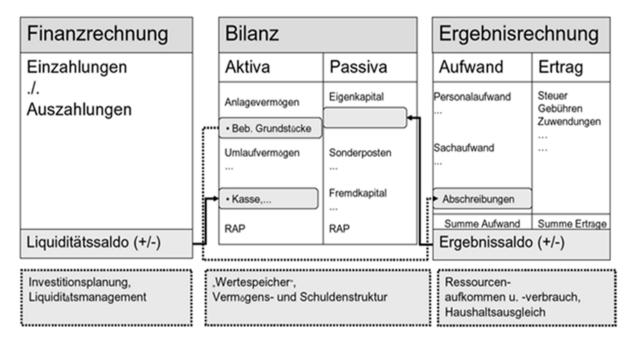
Über- und außerplanmäßige Investitionsauszahlungen

Im Haushaltsjahr 2020 ergaben sich keine erheblichen über- und außerplanmäßigen Investitionsauszahlungen. Unerhebliche über- und außerplanmäßige Investitionsauszahlungen ergaben sich ebenfalls keine.

Kontenart	Bezeichnung	Ansatz	tatsächliche Auszahlungen	Mehraus- zahlungen
				0,00
	ebliche über- und außer- Investitionsauszhalungen	0,00	0,00	0,00
				0,00
	rhebliche über- und außer- Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00

2.3 Rechnungsausgleich

Das doppische Rechnungswesen besteht aus der sogenannten integrierten Drei-Komponenten Rechnung.



Nach § 18 Abs. 2 GemHVO ist der Haushalt in der Rechnung ausgeglichen, wenn:

- 1. die Ergebnisrechnung unter Berücksichtigung von Ergebnisvorträgen aus Haushaltsvorjahren mindestens ausgeglichen ist,
- 2. in der Finanzrechnung unter Berücksichtigung von vorzutragenden Beträgen aus Haushaltsvorjahren der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen gemäß § 2 Abs. 1 Satz 1 Posten F23 ausreicht, um die Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Investitionskrediten zu decken, soweit die Auszahlungen zur planmäßigen Tilgung von Investitionskrediten nicht anderweitig gedeckt sind, und
- 3. in der Bilanz kein negatives Eigenkapital ("Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag") auszuweisen ist.

Ergebnisrechnung

Ifd. Nr.	Ergebnisvorträge	Jahr	Betrag in Euro
1	festgestelltes Jahresergebnis	2016	338.095,42
2	festgestelltes Jahresergebnis	2017	28.264,35
3	festgestelltes Jahresergebnis	2018	239.729,23
4	festgestelltes Jahresergebnis	2019	241.669,44
5	Zwischensumme		847.758,44
6	Jahresergebnis	2020	266.583,73
7	Gesamtsumme		1.114.342,17

Für die Betrachtung maßgebend ist das Gesamtergebnis. Die Ergebnisrechnung 2020 schließt mit einem Überschuss von 266.583,73 Euro. Aus Vorjahren sind noch Überschüsse auszuweisen.

Finanzrechnung

Ifd. Nr.	Ergebnis	Jahr	Saldo der ordentlichen und außer- ordentlichen Ein- und Auszahlungen	./. Tilgung (ohne Umschuldungen)	
				in EUR	
1	festgestelltes Jahresergebnis	2015	332.952,73	107.974,67	224.978,06
2	festgestelltes Jahresergebnis	2016	444.541,32	39.690,63	404.850,69
3	festgestelltes Jahresergebnis	2017	506.891,02	144.441,29	362.449,73
4	festgestelltes Jahresergebnis	2018	315.479,20	44.692,41	270.786,79
5	festgestelltes Jahresergebnis	2019	503.805,20	50.659,83	453.145,37
6	Zwischensumme				1.716.210,64
7	Jahresergebnis	2020	718.514,77	20.000,00	698.514,77
8	Gesamtsumme				2.414.725,41

Unter Berücksichtigung der geleisteten Tilgung in Höhe von 20.000,- Euro beträgt der Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen 718.514,77 Euro. Unter Berücksichtigung der geleisteten Tilgung kann für die Haushaltsvorjahre ein positiver Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlung von 1.716.210,64 Euro ausgewiesen werden.

Bilanz

In der Bilanz wird kein negatives Eigenkapital ausgewiesen.

Fazit zum Haushaltsausgleich

Betrachtet man die Ergebnisrechnung, so sind die Voraussetzungen für einen Haushaltsausgleich gegeben.

Die Finanzrechnung erfüllt die Voraussetzungen für einen Haushaltsausgleich.

Die Jahresrechnung 2020 der Ortsgemeinde Eitelborn ist somit ausgeglichen.

3 Gliederung der Teilrechnungen

Gliederung

Die Gesamtrechnung 2020 gliedert sich in folgende vier Teilrechnungen, die sich wiederum jeweils in eine Teilergebnis- und eine Teilfinanzrechnung untergliedert. Folgende Teilrechnungen wurden gebildet:

- Teilrechnung 1 Zentrale Verwaltung
- Teilrechnung 2 Schulen und Kultur, Soziales und Jugend, Gesundheit und Sport
- Teilrechnung 3 Gestaltung der Umwelt
- Teilrechnung 4 Zentrale Finanzleistungen

Als Ergänzung zu den vier Teilrechnungen ist eine Produktübersicht beigefügt, aus der die der Teilrechnung zugeordneten Produkte und die produktbezogenen Jahresergebnisse, die zum Gesamtergebnis der jeweiligen Teilergebnisrechnung führen, abgelesen werden können.

Interne Leistungsverrechnungen

Interne Leistungsverrechnungen schaffen Transparenz über den Ressourcenverbrauch und das Ressourcenaufkommen innerhalb der Produkte. Vorbehaltlich der noch zu erlassenden Dienstanweisung über die Grundsätze der Verrechnungen wurden die Aufwendungen verrechnet, die nicht verursachergerecht unmittelbar den Produkten und somit den Teilhaushalten zugeordnet werden können. Es handelt sich um die Personalaufwendungen für den Einsatz des Bauhofs im weiteren Sinne. Die Verrechnung erfolgt auf Basis der durch die KGST ermittelten Verrechnungssätze.

Alles in allem machen die Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsverrechnungen gleichermaßen 0,00 Euro aus. Im Jahr 2020 konnten keine internen Leistungsverrechnungen verbucht werden. Die nachfolgend abgebildeten Teilrechnungen berücksichtigen, soweit erforderlich, die Verrechnung der internen Leistungsbeziehungen, die unmittelbar zu einer Beoder auch Entlastung der produktbezogenen Jahresergebnisse führen. Gleichzeitig findet auch eine entsprechende Korrektur der Jahresergebnisse in den jeweiligen Teilrechnungen statt.

Teilergebnisrechnung 1 - Zentrale Verwaltung

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020	Abweichung 2020 %
E2 - Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	4.483,68	170	784,91	614,91	361,71
E4 - Öffentlich-rechtliche Leistungsent- gelte	15,00	0	105,00	105,00	
E5 - Privatrechtliche Leistungsentgelte	19.814,40	21.650	21.219,77	-430,23	-1,99
E6 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.158,41	2.650	7.200,19	4.550,19	171,71
E7 - Sonstige laufende Erträge	2.799,70	948	33.412,66	32.464,66	3.424,54
E8 - Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	30.271,19	25.418	62.722,53	37.304,53	146,76
E9 - Personal- und Versorgungsaufwendungen	283.809,00	237.152	209.818,10	-27.333,90	-11,53
E10 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	95.553,76	52.350	50.418,51	-1.931,49	-3,69
E11 - Abschreibungen	27.308,49	26.440	28.531,16	2.091,16	7,91
E12 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	1.291,00	4.000	3.391,00	-609,00	-15,22
E14 - Sonstige laufende Aufwendungen	20.279,81	26.861	27.166,91	305,91	1,14
E15 - Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	428.242,06	346.803	319.325,68	-27.477,32	-7,92
E16 - Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-397.970,87	-321.385	-256.603,15	64.781,85	20,16
E20 - Ordentliches Ergebnis	-397.970,87	-321.385	-256.603,15	64.781,85	20,16
E22 - Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	29.979,90	123.200	0,00	-123.200,00	-100,00
E23 - Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)	-367.990,97	-198.185	-256.603,15	-58.418,15	-29,48

Jahresergebnis der Leistungen der Teilergebnisrechnung 1 - Zentrale Verwaltung

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020	Abweichung 2020 %
11100 - Verwaltungssteuerung	-60.705,98	-79.273	-59.638,48	19.634,52	24,77
11140 - Gremien	-4.635,34	-6.750	-12.692,55	-5.942,55	-88,04
11420 - Liegenschaften	6.386,44	6.605	-268,87	-6.873,87	-104,07
11430 - Bauhof	-339.015,99	-241.967	-184.003,25	57.963,75	23,96
Summe: 01 - Zentrale Verwaltung	-397.970,87	-321.385	-256.603,15	64.781,85	20,16

Teilfinanzrechnung 1 - Zentrale Verwaltung

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020	Abweichung 2020 %
F2 - Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	4.483,68	-	-		
F4 - Öffentlich-rechtliche Leistungsent- gelte	15,00	0	105,00	105,00	
F5 - Privatrechtliche Leistungsentgelte	19.814,40	21.650	21.219,77	-430,23	-1,99
F6 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.158,41	2.650	7.200,19	4.550,19	171,71
F7 - Sonstige laufende Einzahlungen	2.799,70	948	687,11	-260,89	-27,52
F8 - Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	30.271,19	25.248	29.212,07	3.964,07	15,70
F9 - Personal- und Versorgungsauszah- lungen	174.173,65	232.152	209.080,10	-23.071,90	-9,94
F10 - Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	90.224,48	52.350	53.511,01	1.161,01	2,22
F12 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	1.291,00	4.000	3.391,00	-609,00	-15,22
F14 - Sonstige laufende Auszahlungen	20.226,35	26.861	16.952,13	-9.908,87	-36,89
F15 - Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	285.915,48	315.363	282.934,24	-32.428,76	-10,28
F16 - Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-255.644,29	-290.115	-253.722,17	36.392,83	12,54
F20 - Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-255.644,29	-290.115	-253.722,17	36.392,83	12,54
F22 - Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	29.979,90	123.200	0,00	-123.200,00	-100,00
F24 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	-	0	2.094,40	2.094,40	
F27 - Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1	0	2.094,40	2.094,40	
F29 - Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	429.000	13.475,56	-415.524,44	-96,86
F32 - Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	429.000	13.475,56	-415.524,44	-96,86
F33 - Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	-429.000	-11.381,16	417.618,84	97,35
F34 - Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag	-225.664,39	-595.915	-265.103,33	330.811,67	55,51

Teilergebnisrechnung 2 - Schule und Kultur, Soziales und Jugend, Gesundheit und Sport

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020	Abweichung 2020 %
E4 - Öffentlich-rechtliche Leistungsent- gelte	600,00	750	500,00	-250,00	-33,33
E6 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.716,22	15.000	19.055,55	4.055,55	27,04
E7 - Sonstige laufende Erträge	385,69	350	200,00	-150,00	-42,86
E8 - Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	5.701,91	16.100	19.755,55	3.655,55	22,71
E9 - Personal- und Versorgungsaufwendungen	7.985,08	7.890	9.983,79	2.093,79	26,54
E10 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	60.222,43	82.455	112.478,50	30.023,50	36,41
E11 - Abschreibungen	9.937,53	9.470	14.319,00	4.849,00	51,20
E12 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	92.906,80	113.800	108.036,67	-5.763,33	-5,06
E14 - Sonstige laufende Aufwendungen	4.249,24	5.550	2.386,52	-3.163,48	-57,00
E15 - Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	175.301,08	219.165	247.204,48	28.039,48	12,79
E16 - Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-169.599,17	-203.065	-227.448,93	-24.383,93	-12,01
E20 - Ordentliches Ergebnis	-169.599,17	-203.065	-227.448,93	-24.383,93	-12,01
E22 - Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-8.765,51	-21.500	0,00	21.500,00	100,00
E23 - Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)	-178.364,68	-224.565	-227.448,93	-2.883,93	-1,28

Jahresergebnis der Leistungen der Teilergebnisrechnung 2 - Schule und Kultur, Soziales und Jugend, Gesundheit und Sport

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020	Abweichung 2020 %
25220 - Nichtwissenschaftliche Museen, Ausstellungen, Galerien, Sammlungen und Fachinformationszentren	-75,00				-
27200 - Büchereien, Bibliotheken	-8.427,97	-9.720	-7.252,84	2.467,16	25,38
28100 - Heimat- und sonstige Kulturpflege	-2.922,26	-4.200	-1.647,60	2.552,40	60,77
36550 - Förderung anderer Träger	-89.825,11	-115.180	-107.612,98	7.567,02	6,57
36600 - Einrichtungen der Jugendarbeit	-4.309,69	-9.290	-9.771,96	-481,96	-5,19
42410 - Kommunale Sportstätten und Bäder	-40.604,98	-56.515	-99.096,58	-42.581,58	-75,35
42411 - Sportplätze, Stadien, Turn- und Sporthallen, Tennisplätze	-23.434,16	-8.160	-2.066,97	6.093,03	74,67
Summe: 02 - Schule und Kultur, Soziales und Jugend, Gesundheit und Sport	-169.599,17	-203.065	-227.448,93	-24.383,93	-12,01

Teilfinanzrechnung 2 - Schulen und Kultur, Soziales und Jugend, Gesundheit und Sport

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020	Abweichung 2020 %
F4 - Öffentlich-rechtliche Leistungsent- gelte	600,00	750	500,00	-250,00	-33,33
F6 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.716,22	15.000	19.055,55	4.055,55	27,04
F7 - Sonstige laufende Einzahlungen	385,69	350	200,00	-150,00	-42,86
F8 - Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	5.701,91	16.100	19.755,55	3.655,55	22,71
F9 - Personal- und Versorgungsauszah- lungen	7.918,21	7.890	9.957,71	2.067,71	26,21
F10 - Auszahlungen für Sach- und Dienst- leistungen	50.618,68	82.455	100.267,92	17.812,92	21,60
F12 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	83.409,00	113.800	117.534,47	3.734,47	3,28
F14 - Sonstige laufende Auszahlungen	4.085,83	5.550	2.549,93	-3.000,07	-54,06
F15 - Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	146.031,72	209.695	230.310,03	20.615,03	9,83
F16 - Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-140.329,81	-193.595	-210.554,48	-16.959,48	-8,76
F20 - Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-140.329,81	-193.595	-210.554,48	-16.959,48	-8,76
F22 - Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	-8.765,51	-21.500	0,00	21.500,00	100,00
F28 - Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	55.227,53	771.000	360.000,00	-411.000,00	-53,31
F29 - Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	24.000	0,00	-24.000,00	-100,00
F32 - Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	55.227,53	795.000	360.000,00	-435.000,00	-54,72
F33 - Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-55.227,53	-795.000	-360.000,00	435.000,00	54,72
F34 - Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag	-204.322,85	-1.010.095	-570.554,48	439.540,52	43,51

Teilergebnisrechnung 3 - Gestaltung Umwelt

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020	Abweichung 2020 %
E2 - Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	17.040,00	19.950	10.204,00	-9.746,00	-48,85
E4 - Öffentlich-rechtliche Leistungsent- gelte	209.462,90	207.380	208.031,25	651,25	0,31
E5 - Privatrechtliche Leistungsentgelte	178.414,71	146.308	261.008,75	114.700,75	78,40
E6 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.832,00	10.555	17.507,68	6.952,68	65,87
E7 - Sonstige laufende Erträge	52.147,23	66.500	63.252,45	-3.247,55	-4,88
E8 - Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	458.896,84	450.693	560.004,13	109.311,13	24,25
E9 - Personal- und Versorgungsaufwendungen	1.795,43	1.825	275,10	-1.549,90	-84,93
E10 - Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	285.315,42	682.107	538.338,02	-143.768,98	-21,08
E11 - Abschreibungen	300.111,54	303.090	302.875,00	-215,00	-0,07
E14 - Sonstige laufende Aufwendungen	11.577,88	74.355	17.052,74	-57.302,26	-77,07
E15 - Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	598.800,27	1.061.377	858.540,86	-202.836,14	-19,11
E16 - Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	-139.903,43	-610.684	-298.536,73	312.147,27	51,11
E20 - Ordentliches Ergebnis	-139.903,43	-610.684	-298.536,73	312.147,27	51,11
E22 - Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-21.214,39	-101.700	0,00	101.700,00	100,00
E23 - Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)	-161.117,82	-712.384	-298.536,73	413.847,27	58,09

Jahresergebnis der Leistungen der Teilergebnisrechnung 3 - Gestaltung Umwelt

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020	Abweichung 2020 %
51100 - Räumliche Planungs- und Ent- wicklungsmaßnahmen	0,00	-73.250	-2.811,38	70.438,62	96,16
51130 – Dorferneuerung, Städtebauförderung	-1.730,00	-10.600	-4.310	-6.290	40,66
54100 - Gemeindestraßen	-125.729,04	-344.770	-246.249,99	-98.520,01	22,28
54510 - Kommunale Straßenreinigung, kommunaler Winterdienst	-1.440,00	-5.450	-360,00	5.090,00	93,39
55110 - Öffentliches Grün, Landschaftsbau	-16.143,01	-13.840	-15.047,46	-1.207,46	-8,72
55120 - Sonstige Erholungseinrichtungen	-6.150,25	1.400	11.846,24	10.446,24	746,16
55310 - Friedhofswesen (Friedhofsanlagen, einschließlich Friedwald)	-35.086,88	-144.855	-21.873,39	122.981,61	84,90
55510 - Kommunale Forstwirtschaft	52.801,29	-18.364	15.141,95	33.505,95	182,45
55590 - Feldwege, Landwirtschaftswege, Wirtschaftswege	-7.697,79	-6.660	-1.199,18	5.460,82	81,99
57312 - Dorfgemeinschaftshäuser, Bürgerhäuser	-349,28	-24.725	-35.593,16	-10.868,16	-43,96
57318 - Sonstige allgemeine öffentliche Einrichtungen	-2.242,57	-2.570	1.919,64	4.489,64	174,69

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020	Abweichung 2020 %
57500 - Tourismusförderung	-127,00				
Summe: 03 - Gestaltung Umwelt	-139.903,43	-610.684	-298.536,73	312.147,27	51,11

Teilfinanzrechnung 3 - Gestaltung Umwelt

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020	Abweichung 2020 %
F2 - Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	8.940,00	12.000	1.965,00	-10.035,00	-83,63
F4 - Öffentlich-rechtliche Leistungsent- gelte	5.020,00	4.500	2.709,00	-1.791,00	-39,80
F5 - Privatrechtliche Leistungsentgelte	212.836,47	146.308	260.958,75	114.650,75	78,36
F6 - Kostenerstattungen und Kostenumlagen	1.832,00	10.555	17.407,68	6.852,68	64,92
F7 - Sonstige laufende Einzahlungen	52.276,63	66.500	58.980,44	-7.519,56	-11,31
F8 - Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	280.905,10	239.863	342.020,87	102.157,87	42,59
F9 - Personal- und Versorgungsauszah- lungen	1.795,43	1.825	275,10	-1.549,90	-84,93
F10 - Auszahlungen für Sach- und Dienst- leistungen	296.832,46	682.107	550.608,39	-131.498,61	-19,28
F14 - Sonstige laufende Auszahlungen	9.136,50	74.355	13.486,85	-60.868,15	-81,86
F15 - Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	307.764,39	758.287	564.370,34	-193.916,66	-25,57
F16 - Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	-26.859,29	-518.424	-222.349,47	296.074,53	57,11
F20 - Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	-26.859,29	-518.424	-222.349,47	296.074,53	57,11
F22 - Saldo der Ein- und Auszahlungen aus internen Leistungsbeziehungen	-21.214,39	-101.700	0,00	101.700,00	100,00
F24 - Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	1	18.000	0,00	-18.000,00	-100,00
F25 - Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten, sonstige Sonderposten	21.126,37	27.500	5.973,52	-21.526,48	-78,28
F27 - Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	21.126,37	45.500	5.973,52	-39.526,48	-86,87
F28 - Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	24.737,26	18.000	18.610,28	610,28	3,39
F29 - Auszahlungen für Sachanlagen	53.190,19	1.104.000	42.800,00	-1.061.200,00	-96,12
F32 - Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	77.927,45	1.122.000	61.410,28	-1.060.589,72	-94,53
F33 - Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-56.801,08	-1.076.500	-55.436,76	1.021.063,24	94,85
F34 - Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag	-104.874,76	-1.696.624	-277.786,23	1.418.837,77	83,63

Teilergebnisrechnung 4 - Zentrale Finanzleistungen

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020	Abweichung 2020 %
E1 - Steuern und ähnliche Abgaben	2.626.791,63	2.520.289	3.111.426,57	591.137,57	23,46
E7 - Sonstige laufende Erträge	5,81	0	30.000,00	30.000,00	
E8 - Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	2.626.797,44	2.520.289	3.141.426,57	621.137,57	24,65
E12 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	1.651.772,90	1.730.736	1.804.157,24	73.421,24	4,24
E14 - Sonstige laufende Aufwendungen	30.005,81	0	291.062,80	291.062,80	-
E15 - Summe der laufenden Auf- wendungen aus Verwaltungstätig- keit	1.681.778,71	1.730.736	2.095.220,04	364.484,04	21,06
E16 - Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	945.018,73	789.553	1.046.206,53	256.653,53	32,51
E17 - Zinserträge und sonstige Finan- zerträge	5.747,62	1.500	3.557,01	2.057,01	137,13
E18 - Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	1.623,44	1.919	591,00	-1.328,00	-69,20
E19 - Saldo der Zins- und sonstigen Finanzerträge und –aufwendungen	4.124,18	-419	2.966,01	3.385,01	807,88
E20 - Ordentliches Ergebnis	949.142,91	789.134	1.049.172,54	260.038,54	32,95
E23 - Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)	949.142,91	789.134	1.049.172,54	260.038,54	32,95

Jahresergebnis der Leistungen der Teilergebnisrechnung 4 - Zentrale Finanzleistungen

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020	Abweichung 2020 %
61100 - Steuern, allgemeine Zuweisungen, allgemeine Umlagen	945.018,73	789.553	1.047.773,53	258.220,53	32,70
61200 - Sonstige allgemeine Finanzwirt- schaft	4.124,18	-419	1.399,01	1.818,01	433,89
Summe: 04 - Zentrale Finanzleistungen	949.142,91	789.134	1.049.172,54	260.038,54	32,95

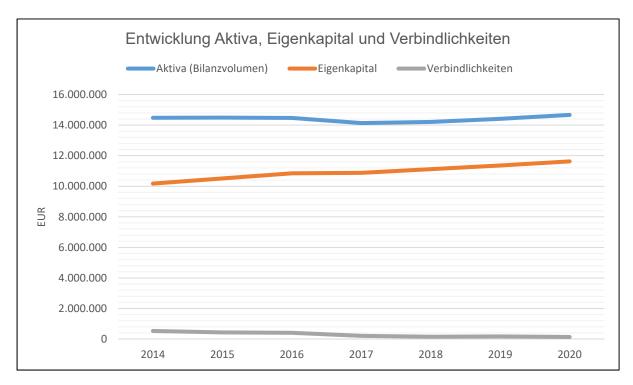
Teilfinanzrechnung 4 - Zentrale Finanzleistungen

	Ergebnis 2019	Plan 2020	Ergebnis 2020	Abweichung 2020	Abweichung 2020 %
F1 - Steuern und ähnliche Abgaben	2.598.691,53	2.520.289	3.131.073,34	610.784,34	24,23
F8 - Summe der laufenden Einzah- lungen aus Verwaltungstätigkeit	2.598.691,53	2.520.289	3.131.073,34	610.784,34	24,23
F12 - Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferauszahlungen	1.676.107,12	1.730.736	1.728.958,46	-1.777,54	-0,10
F15 - Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	1.676.107,12	1.730.736	1.728.958,46	-1.777,54	-0,10
F16 - Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstä- tigkeit	922.584,41	789.553	1.402.114,88	612.561,88	77,58
F17 - Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	5.677,62	1.500	3.617,01	2.117,01	141,13
F18 - Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	1.623,44	1.919	591,00	-1.328,00	-69,20
F19 - Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen	4.054,18	-419	3.026,01	3.445,01	822,20
F20 - Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	926.638,59	789.134	1.405.140,89	616.006,89	78,06
F34 - Finanzmittelüberschuss / Finanzmittelfehlbetrag	926.638,59	789.134	1.405.140,89	616.006,89	78,06
F35 - Aufnahme von Investitionskrediten	1	594.500	0,00	-594.500,00	-100,00
F36 - Tilgung von Investitionskrediten	50.659,83	26.000	20.000,00	-6.000,00	-23,08
F37 - Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionskrediten	-50.659,83	568.500	-20.000,00	-588.500,00	-103,52
F38 - Veränderung der liquiden Mit- tel (ohne durchlaufende Gelder)	-341.116,76	1.945.000	-271.696,85	-2.216.696,85	-113,97
F40 - Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-391.776,59	2.513.500	-291.696,85	-2.805.196,85	-111,61
F42 - Verwendung Finanzmittelüber- schuss / Deckung Finanzmittelfehl- betrag	-391.776,59	2.513.500	-291.696,85	-2.805.196,85	-111,61
F43 - Veränderung der liquiden Mit- tel (einschl. durchlaufende Gelder)	-341.116,76	1.945.000	-271.696,85	-2.216.696,85	-113,97

4 Vermögens- und Schuldenlage

4.1 Zusammengefasstes Ergebnis

Nachfolgendes Schaubild zeigt die wesentlichsten Entwicklungen innerhalb der Bilanz, nämlich die Entwicklung des Bilanzvolumens und dessen Finanzierung durch Eigenkapital und Verbindlichkeiten.



Die Bilanz gibt die Vermögenssituation einer Kommune zum Stichtag wieder. Aus der folgenden Bilanzabbildung kann die Entwicklung der Bilanzdaten im Vergleich zum Vorjahr sowie die jeweiligen Anteile der Bilanzpositionen an der Bilanzsumme abgelesen werden.

Bilanz im Jahresvergleich

Bilanzposition	2019	2020	Veränderung absolut
1 - Anlagevermögen	12.568.217	12.645.229	77.012
1.1 - Immaterielle Vermögensgegenstände	1.044.001	1.352.572	308.571
1.1.1 - Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	0	0	0
1.1.2 - Geleistete Zuwendungen	42.128	40.622	-1.506
1.1.3 - Gezahlte Investitionszuschüsse	1.001.873	1.311.950	310.077
1.1.4 - Geschäfts- oder Firmenwert	0	0	0
1.1.5 - Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	0	0	0
1.2 - Sachanlagen	11.524.216	11.292.657	-231.559
1.2.1 - Wald, Forsten	1.579.855	1.586.701	6.846
1.2.2 - Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	766.190	758.206	-7.984
1.2.3 - Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	1.904.753	1.895.080	-9.673
1.2.4 - Infrastrukturvermögen	7.020.460	6.771.110	-249.350
1.2.5 - Bauten auf fremdem Grund und Boden	0	0	0
1.2.6 - Kunstgegenstände, Denkmäler	1	1	0
1.2.7 - Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	161.722	142.211	-19.511
1.2.8 - Betriebs- und Geschäftsausstattung	11.977	19.463	7.486
1.2.9 - Pflanzen und Tiere	26.069	23.896	-2.173
1.2.10 - Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	53.190	95.990	42.800
1.3 - Finanzanlagen	0	0	0
1.3.1 - Anteile an verbundenen Unternehmen	0	0	0
1.3.2 - Ausleihungen an verbunden Unternehmen	0	0	0
1.3.3 - Beteiligungen	0	0	0
1.3.4 - Ausleihungen an Unternehmen mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0	0	0
1.3.5 - Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0	0	0
1.3.6 - Ausleihungen an Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0	0	0
1.3.7 - Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens	0	0	0
1.3.8 - Sonstige Ausleihungen	0	0	0
2 - Umlaufvermögen	1.839.324	2.017.831	178.507
2.1 - Vorräte	15.330	3.900	-11.430
2.1.1 - Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	3.900	3.900	0
2.1.2 - Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	0	0	0
2.1.3 - Fertige Erzeugnisse, fertige Leistungen und Waren	11.430	0	-11.430
2.1.4 - Geleistete Anzahlungen auf Vorräte	0	0	0
2.2 - Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.823.994	2.013.931	189.938
2.2.1 - Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	115.998	34.868	-81.130

Bilanzposition	2019	2020	Veränderung absolut
2.2.2 - Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0	50	50
2.2.3 - Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0	0	0
2.2.4 - Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0	0	0
2.2.5 - Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0	0	0
2.2.6 - Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	1.706.232	1.977.929	271.697
2.2.7 - Sonstige Vermögensgegenstände	1.763	1.084	-679
2.3 - Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0
2.3.1 - Anteile an verbundenen Unternehmen	0	0	0
2.3.2 - Sonstige Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	0	0
2.4 - Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei der Europäischen Zentralbank, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	0	0	0
3 - Ausgleichsposten für latente Steuern		-	-
4 - Rechnungsabgrenzungsposten	1.856	3.426	1.570
4.1 - Disagio	0	0	0
4.2 - Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten	1.856	3.426	1.570
5 - Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0	0	0
Summe Aktiva	14.409.397	14.666.487	257.090
1 - Eigenkapital	11.357.259	11.623.843	266.584
1.1 - Kapitalrücklage	11.115.589	11.357.259	241.669
1.2 - Sonstige Rücklagen	0	0	0
1.3 - Ergebnisvortrag	0	0	0
1.4 - Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	241.669	266.584	24.914
1.5 - Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0	0	0
2 - Sonderposten	2.655.264	2.715.111	59.847
2.1 - Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	30.000	285.000	255.000
2.2 - Sonderposten zum Anlagevermögen	2.516.306	2.324.344	-191.962
2.2.1 - Sonderposten aus Zuwendungen	91.162	95.354	4.192
2.2.2 - Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	2.425.144	2.228.990	-196.154
2.2.3 - Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen	0	0	0
2.3 - Sonderposten für den Gebührenausgleich	0	0	0
2.4 - Sonderposten mit Rücklageanteil	0	0	0
2.5 - Sonderposten aus Grabnutzungsentgelten	108.959	105.767	-3.192
2.6 - Sonderposten aus Anzahlungen für Grabnutzungsentgelte	0	0	0
2.7 - Sonstige Sonderposten	0	0	0
3 - Rückstellungen	221.065	190.731	-30.334
3.1 - Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	116.857	118.680	1.823
3.2 - Steuerrückstellungen	0	0	0
3.3 - Rückstellungen für latente Steuern	0	0	0

Bilanzposition	2019	2020	Veränderung absolut
3.4 - Sonstige Rückstellungen	104.208	72.051	-32.157
4 - Verbindlichkeiten	175.809	136.802	-39.007
4.1 - Anleihen	0	0	0
4.2 - Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	0	0	0
4.2.1 - Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen	0	0	0
4.2.2 - Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Liquiditätssicherung	0	0	0
4.3 - Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0	0	0
4.4 - Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0	0	0
4.5 - Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen, erhaltene Anzahlungen	37.826	15.757	-22.069
4.6 - Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	9.498	0	-9.498
4.7 - Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0	0	0
4.8 - Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0	0	0
4.9 - Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunalen Stiftungen	0	0	0
4.10 - Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	111.429	118.531	7.102
4.11 - Sonstige Verbindlichkeiten	17.056	2.514	-14.542
5 - Rechnungsabgrenzung	0	0	0
Summe Passiva	14.409.397	14.666.487	257.090

4.2 Anlagevermögen

Bilanzposition	Stand 31.12.2020	Stand 31.12.2019	Differenz
1.1 Immaterielle Vermögensge- genstände	1.352.572,00	1.044.001,00	308.571,00
1.2 Sachanlagen	11.292.657,41	11.524.216,43	-231.559,02
1.3 Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00
Summe 1. Anlagevermögen	12.645.229,41	12.568.217,43	77.011,98

Unter dem Anlagevermögen wird der Anteil des gemeindlichen Vermögens verstanden, der der langfristigen Aufgabenerfüllung dient. Das Bruttoanlagevermögen erhöht sich zum Ende des Jahres 2020 um 77.011.98 Euro. Der Steigerung des Bruttoanlagevermögens wird durch die im Betrachtungszeitraum entstandenen Bruttoabschreibungen und Bruttovermögenszugänge beeinflusst. Insgesamt waren in 2020 bilanzielle Abschreibungen in Höhe von 345.725,16 Euro zu verbuchen; dem stehen Vermögenszugänge aus Investitionen in Höhe von 434.885,84 Euro gegenüber. Des Weiteren sind noch Vermögensabgänge mit einem Restbuchwert in Höhe von 13.682,82 Euro zu berücksichtigen. Weiter sind Erträge aus Zuschreibungen in Höhe von 4.814,23 Euro entstanden. Per Saldo ergibt sich eine Verringerung des Anlagevermögens um 80.291,59 Euro.

4.3 Umlaufvermögen

Dem Umlaufvermögen sind all jene Vermögenswerte zuzuordnen, die der kurzfristigen Aufgabenerfüllung dienen. Das Umlaufvermögen hat sich um 178.507,41 Euro erhöht. Nachfolgend werden die einzelnen Positionen des Umlaufvermögens näher betrachtet:

Bilanzposition	Stand 31.12.2020	Stand 31.12.2019	Differenz
2.1 Vorräte	3.899,93	15.330,10	-11.430,17
2.2 Forderungen	2.013.931,18	1.823.993,60	189.937,58
2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00
2.4 Kassenbestand, Bundesbank- guthaben, Guthaben bei der Euro- päischen Zentralbank, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	0,00	0,00	0,00
Summe 2. Umlaufvermögen	2.017.831,11	1.839.323,70	178.507,41

Vorräte

Vorratsvermögen sind zur Verarbeitung, zum Verbrauch oder zu einer anderen kurzfristigen Nutzung bestimmt. Sie werden bei der Erstellung kommunaler Produkte im Arbeitsprozess weiterverarbeitet oder sind zum Verkauf bestimmt. Der Bilanzwert der Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe beläuft sich auf 3.899,93 Euro. Für die hier erfassten Wirtschaftsgüter wurden sog. Festwerte gebildet, da die Bestände in ihrer Größe und ihrem Wert nur sehr geringen Veränderungen unterliegen. Neben den Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffen sind unter den Vorräten auch die gemeindeeigenen Baugrundstücke auszuweisen, die nach Abschluss der Erschließung verkauft werden sollen. Zum Bilanzstichtag 31.12. besitzt die Ortsgemeinde Eitelborn keine Flächen mehr. Insgesamt hat sich der Bilanzwert der Vorräte von in Höhe von 3.899,93 Euro um 11.430,17 Euro verringert.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

	31.12.2019	31.12.2020	Abw. in €	Abw. in %
A.2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	115.998	34.868	-81.130	-69,94
A.2.2.2 Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0	50	50	-
A.2.2.3 Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0	0	0	-
A.2.2.4 Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0	0	0	
A.2.2.5 Forderungen gegen Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0	0	0	
A.2.2.6 Forderungen gegen den sonstigen öffentli- chen Bereich	1.706.232	1.977.929	271.697	15,92
Forderungen gegenüber der Verbandsgemeinde	1.706.232	1.977.929	271.697	15,92
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	1.823.994	2.013.931	189.938	10,41

Gegenüber dem Vorjahr haben sich in 2020 die Forderungen um 189.937,58 Euro auf insgesamt 2.013.931,18 Euro erhöht. In Höhe von 40.930,73 Euro handelt es sich um öffentlichrechtliche Forderungen aus Steuern, Umlagen und Transferleistungen gegen verschiedene Bereiche. Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen belaufen sich auf 50 Euro. Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich in Höhe von Euro 1.977.929,20 (+271.696,85 Euro) resultieren aus Forderungen gegen die Verbandsgemeinde/-kasse. Sonstige Forderungen sind mit 1.084,05 Euro auszuweisen. Außerdem sind noch Wertberichtigungen in Höhe von 6.062,80 Euro zu berücksichtigen (vgl. Forderungsübersicht Seite 80).

Liquide Mittel

Unter diesem Posten sind alle liquiden Mittel der Gemeinde in Form von Bar- oder Buchgeld anzusetzen. Zu den Guthaben gehören die Kontokorrent-, die Festgeld- und die Sparguthaben. Die Gemeinde kann aus haushaltsrechtlichen Gründen nicht über eigene Geldmittel verfügen, da die Kassengeschäfte über die Verbandsgemeindekasse abgewickelt werden und die Geldmittelbestände der verbandsangehörigen Körperschaften in der Bilanz der Verbandsgemeinde Montabaur auszuweisen sind.

Sofern die verbandsangehörigen Körperschaften Einlagen im Kassenbestand der Verbandsgemeindekasse ausweisen, werden diese als Forderung gegenüber der Verbandsgemeinde Montabaur bilanziert (vgl. Erläuterungen zu Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände). In der Bilanz der Verbandsgemeinde Montabaur ist auf der Passivseite wiederum eine Verbindlichkeit in gleicher Höhe ausgewiesen.

Ausgleichsposten für latente Steuern

Ausgleichsposten für latente Steuern kommen ausschließlich für ertragssteuerpflichtige Betriebe gewerblicher Art in Betracht. Ertragssteuern sind Einkommensteuer, Körperschaftssteuer und Gewerbesteuer. Die Ortsgemeinde Eitelborn führt keine Betriebe gewerblicher Art.

4.4 Aktive Rechnungsabgrenzungsposten

Durch aktive Rechnungsabgrenzungsposten (aRAP) werden Aufwendungen und Erträge den einzelnen Geschäftsjahren periodengerecht durch Abgrenzung zugerechnet. Rechnungsabgrenzungsposten auf der Aktivseite sind Auszahlungen vor dem Bilanzstichtag, die aber Aufwand für das Folgejahr darstellen.

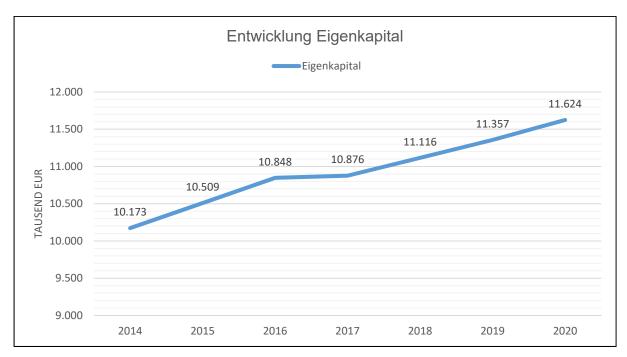
Im Jahresabschluss 2020 wurden aktive Rechnungsabgrenzungsposten in Höhe von 3.426,45 Euro gebildet.

4.5 Entwicklung Eigenkapital

Ausgehend von den Jahresergebnissen lassen sich Prognosen zur voraussichtlichen Entwicklung des bilanziellen Eigenkapitals ableiten.

Grundsätzlich gilt: Überschüsse stärken das Eigenkapital und Fehlbeträge gehen zu Lasten des Eigenkapitals.

Nachfolgend wird die Entwicklung des bilanziellen Eigenkapitals in den zurückliegenden Jahren dargestellt. Ausgehend von den Jahresergebnissen der Haushaltsplanung im Zeitraum der mittelfristigen Finanzplanung lassen sich Prognosen zur weiteren Entwicklung des Eigenkapitals anstellen.



4.6 Sonderposten

Bestimmte Finanzierungsformen der Kommunen werden als Sonderposten auf der Passivseite der kommunalen Bilanz gebucht. Die beiden wesentlichen Typen sind:

- Sonderposten aus Zuweisungen der öffentlichen Hand (Fördermittel) und
- Sonderposten aus Beiträgen, Baukosten- und Investitionszuschüssen

Kommunen erhalten für bestimmte Investitionen Fördermittel des Landes oder der EU. Außerdem erheben sie z. B. beim Straßenbau Beiträge der Anlieger. Diese Mittel stellen kein Eigenkapital der Gemeinden dar, da sie nicht aus eigener Steuerkraft erwirtschaftet wurden. Es handelt sich aber auch nicht um Kredite, da keine Rückzahlungspflicht besteht. Fördermittel und Beiträge bilden deshalb ein eigenständiges Finanzierungselement und werden als Sonderposten passiviert. Die Sonderposten werden über die Abschreibungszeit des damit finanzierten Wirtschaftsgutes aufgelöst. Nach Ende der Nutzungsdauer sind sie vollständig aufgelöst.

Bilanzposition	Stand 31.12.2020	Stand 31.12.2019	Differenz
2.1 Sonderposten für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	285.000,00	30.000,00	255.000,00
2.2 Sonderposten zum Anlagever- mögen	2.324.344,22	2.516.305,73	-191.961,51
2.3 Sonderposten für den Gebührenausgleich	0,00	0,00	0,00
2.4 Sonderposten mit Rücklageanteil	0,00	0,00	0,00
2.5 Sonderposten aus Grabnut- zungsentgelten	105.767,01	108.958,74	-3.191,73
2.6 Sonderposten aus Anzahlungen für Grabnutzungsentgelte	0,00	0,00	0,00
2.7 Sonstige Sonderposten	0,00	0,00	0,00
Summe 2. Sonderposten	2.715.111,23	2.655.264,47	59.846,76

4.7 Rückstellungen

Rückstellungen sind für ungewisse Verbindlichkeiten und drohende Verluste aus schwebenden Geschäften zu bilden. Ebenso sind sie unter gewissen Voraussetzungen für unterlassene Aufwendungen für Instandhaltungen zu bilden. Rückstellungen können ungewiss hinsichtlich ihres Bestehens, ihrer Höhe und/oder ihres Fälligkeitszeitpunktes sein.

Zweck der Rückstellungsbildung ist die Erfassung von Zahlungsverpflichtungen, die entweder bereits sicher oder zumindest relativ wahrscheinlich sind. Eine Rückstellung darf nur gebildet werden, wenn mehr Gründe für das Bestehen einer Verpflichtung sprechen, als dagegen (Wahrscheinlichkeit größer 50%).

Beispiele, in denen die Bildung einer Rückstellung erforderlich sein kann:

- Pensionsverpflichtungen
- Aufwendungen für unterlassene Instandhaltungen
- drohende Verluste aus schwebenden Geschäften
- Sanierung von Altlasten

Rückstellungen werden auf der Passivseite der Bilanz ausgewiesen und stellen einen Teil des Fremdkapitals dar.

Bilanzposition	Stand 31.12.2020	Stand 31.12.2019	Differenz
3.1 Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	118.680,00	116.857,00	1.823,00
3.2 Steuerrückstellungen	0,00	0,00	0,00
3.3 Rückstellungen für latente Steuern	0,00	0,00	0,00
3.4 Sonstige Rückstellungen	72.050,85	104.207,92	-32.157,07
Summe 3. Rückstellungen	190.730,85	221.064,92	-30.334,07

4.8 Verbindlichkeiten

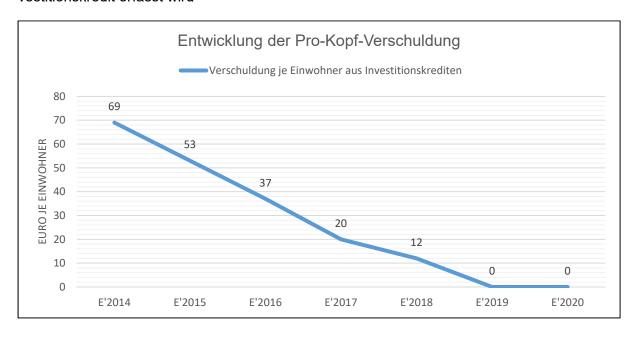
Verbindlichkeiten sind Verpflichtungen gegenüber Dritten, wie z.B. ein Kredit bei einer Bank. Sie werden auf der Passivseite der Bilanz ausgewiesen. Verbindlichkeiten bilden - neben den Rückstellungen - einen Teil des Fremdkapitals. Die Verbindlichkeiten unterscheiden sich von den Rückstellungen dahingehend, dass Verbindlichkeiten hinsichtlich ihres Bestehens, ihrer Höhe und ihres Fälligkeitszeitpunktes sicher sind.

Bilanzposition	Stand 31.12.2020	Stand 31.12.2019	Differenz
4.1 Anleihen	0,00	0,00	0,00
4.2 Verbindlichkeiten aus Kredit- aufnahmen	0,01	0,01	0,00
4.3 Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0,00	0,00	0,00
4.4 Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00	0,00	0,00
4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	15.757,13	37.825,91	-22.068,78
4.6 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0,00	9.497,80	-9.497,80
4.7 Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00
4.8 Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Betei- ligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00
4.9 Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen mit Sonderrech- nung, Zweckverbänden, Anstalten des ör, rechtsfähige kommunalen Stiftungen	0,00	0,00	0,00
4.10 Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	118.530,91	111.428,90	7.102,01
4.11 Sonstige Verbindlichkeiten	2.514,20	17.056,38	-14.542,18
Summe 4. Verbindlichkeiten	136.802,25	175.809,00	-39.006,75

Die Entwicklung der Investitionskredite stellt sich wie folgt dar:



Zu beachten ist, dass der laufende Kredit bei der Ortsgemeinde Nentershausen nicht als Investitionskredit erfasst wird



4.9 Passive Rechnungsabgrenzungsposten

Als passive Rechnungsabgrenzungsposten (pRAP) sind Einnahmen vor dem Bilanzstichtag auszuweisen, die einen Ertrag für eine bestimmte Zeit nach dem Bilanzstichtag darstellen. Passive Rechnungsabgrenzungsposten werden auf der Passivseite der Bilanz ausgewiesen.

Im Jahresabschluss 2020 wurden passive Rechnungsabgrenzungsposten in Höhe von 0,00 Euro gebildet.

5 Anhang

Der Anhang zum Jahresabschluss 2020 wurde unter Beachtung des § 108 Abs. 2 Nr. 5 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) und der §§ 33 Nr. 5; 35 Abs. 2 und 6; 40 Abs. 2; 43; 44 Abs. 3 und 4; 45 Abs. 3 und 4; 46 Abs. 2 und 3; 47 Abs. 2 und 48 der Gemeindehaushaltsverordnung für Rheinland-Pfalz (GemHVO) erstellt.

Gliederung

Die Gliederungsvorschriften gemäß § 43 GemHVO wurden eingehalten. In Ergebnis-, Finanzund Teilrechnungen sowie der Bilanz wurden keine Änderungen vorgenommen.

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden gegenüber der Eröffnungsbilanz grundsätzlich beibehalten. Eine körperliche Bestandsaufnahme (Inventur) wurde im Jahr 2018 erstmals unter Berücksichtigung der neuen Wertgrenze für Anlagegüter (1.000 Euro/netto) durchgeführt. Die Dienstanweisung zur Erfassung und Bewertung des Vermögens und der Verbindlichkeiten (Inventur- und Bewertungsrichtlinie) vom 28.09.2009 wurde beachtet. Die Bilanzwerte wurden aus der Anlagenbuchhaltung ermittelt.

Finanzielle Verpflichtungen aufgrund privatrechtlicher Schuldverhältnisse, öffentlichrechtlicher oder gesetzlicher Verpflichtungen

Hierunter fallen vor allem Wartungs- und Miet- sowie Versicherungsverträge. Nach § 49 Abs. 4 GemHVO wird auf die Darstellung in Fällen untergeordneter Bedeutung verzichtet. Hiervon wurde Gebrauch gemacht. Langfristige Verpflichtungen aus bestehenden Vertragsverhältnissen werden nur bei einer Gesamtlaufzeit von mehr als einem Jahr und einem Gesamtumfang von mehr als 5 T-Euro erfasst.

- Fehlanzeige -

Organisationen mit unbeschränkter Haftung der Ortsgemeinde Eitelborn

Zu unterscheiden sind die Haftungsverhältnisse aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten und die sonstigen Haftungsverhältnisse. Unter die sonstigen Haftungsverhältnisse fallen die übrigen Fälle. Ausgenommen sind die Haftungsverhältnisse, die selbstverständlich oder üblich sind. Dazu zählen gesetzliche Haftungen (z.B. aus KFZ-Haltung, aus der Verkehrssicherungspflicht), Haftung aufgrund steuerrechtlicher Vorschriften (z.B. Lohnsteuer) und ähnliches. Zu den sonstigen Haftungsverhältnissen zählen vor allem Bürgschaftserklärungen.

- Fehlanzeige -

Personalbestand

Gruppe der Beschäftigten	Stellenplan 2020	Tatsächliche Besetzung am 30.06.2020
Arbeitnehmer /-innen	4,38	3,48
Auszubildende	0,00	0,00
zusammen	4,38	3,48

Mitglieder der Vertretungskörperschaft

Dr. Dieter Schwarzer Ralf Kilanowski Ellen Pech Arno Knopp Andreas Gilles Birgitta Valler Volker Henkes Reinhard Labonte Dominik Schlag Dirk Wiß

Ingbert Zimmer Marianne Kramer

Eva-Marie Schwarzer Manoel Müller Carsten Knopp

Martina Heuchemer-Klaue

Sonstiges

Weitere Angaben und Erläuterungen nach § 48 Abs. 2 GemHVO unterbleiben; sie sind unter Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung für die Darstellung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage von untergeordneter Bedeutung.

6 Anlagen

6.1 Rechenschaftsbericht

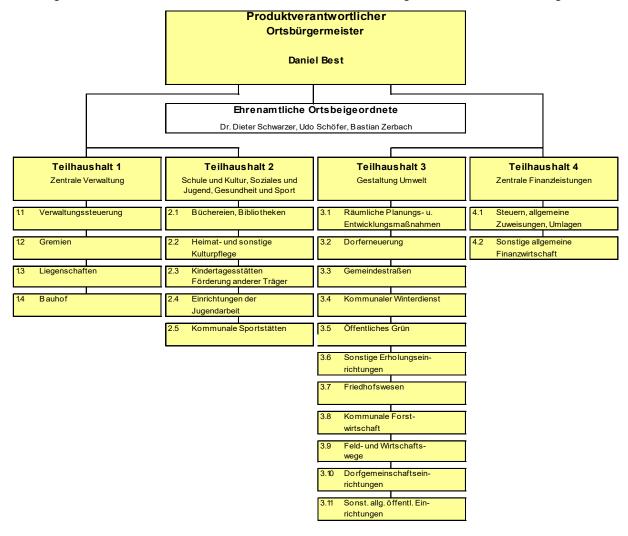
6.1.1 Lage der Gemeinde

Die Ortsgemeinde Eitelborn ist Teil der Verbandsgemeinde Montabaur im Westerwaldkreis und gehört mit 2.580 Einwohnern (einschl. der Zweitwohnungen) zu den fünf größten Ortsgemeinden im Bereich der rd. 40.000 Einwohner zählenden Verbandsgemeinde.

Das zuständige Amtsgericht befindet sich im benachbarten Montabaur; das zuständige Landgericht sowie das Oberlandesgericht befinden sich in Koblenz. Eitelborn zählt zum IHK-Bezirk Koblenz; eine Geschäftsstelle befindet sich in Montabaur. Organe der Ortsgemeinde sind der Ortsbürgermeister und der Ortsgemeinderat.

6.1.1.1 Organisation

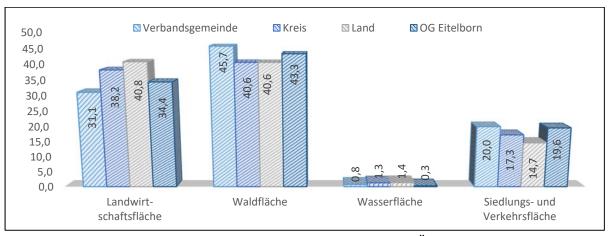
Die Ortsgemeinde Eitelborn wird seit der Kommunalwahl 2019 vom Ortsbürgermeister Daniel Best geleitet. Eigene Geschäftsbereiche für die Beigeordneten gibt es nicht. Nachfolgend wird die Organisation der Verantwortlichkeiten innerhalb der Ortsgemeinde Eitelborn dargestellt.



6.1.1.2 Rahmenbedingungen

Dieser Abschnitt dient der Standortbeschreibung unabhängig von der Haushaltslage der Ortsgemeinde Eitelborn. Es wird auf die allgemeinen Rahmenbedingungen (Struktur der Ortsgemeinde, Einwohnerentwicklung und wirtschaftliche Entwicklung) eingegangen.

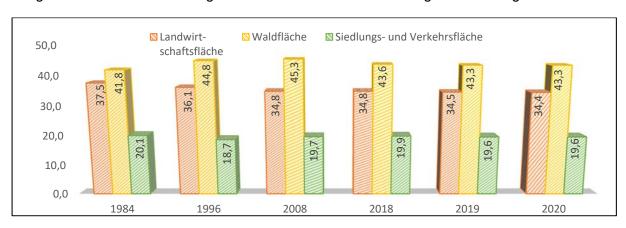
Gesamtfläche des Gemeindegebietes



Die Ortsgemeinde Eitelborn umfasst eine Fläche von 712 ha. Über alles gesehen entfallen nach dem Stand von 2020 auf die landwirtschaftlich genutzten Flächen 34,4 Prozent, auf den Wald 43,3 Prozent und auf die Siedlungs- und Verkehrsflächen 19,6 Prozent. Die restlichen Anteile entfallen auf Wasser- und sonstige zu vernachlässigende Flächen.

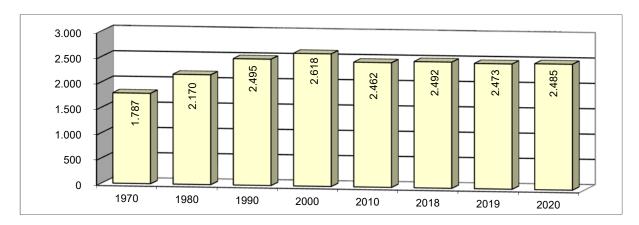
In der vergleichenden Betrachtung der Zahlen zum 31.12.2020 liegt die Ortsgemeinde mit ihren Waldflächen leicht unter den Vergleichswerten der Verbandsgemeinde, aber über den Werten des Kreisgebietes und des Landes Rheinland-Pfalz. Weiter liegt die Ortsgemeinde Eitelborn bei den Siedlungs- und Verkehrsflächen deutlich leicht unter den Vergleichswerten der Verbandsgemeinde, aber wiederum über den Werten des Kreises und des Landes.

Die landwirtschaftlich genutzten Flächen der Ortsgemeinde liegen über den Vergleichswerten der Verbandsgemeinde und unter den Werten auf Kreis- und Landesebene. Den Flächenerhebungen liegen die Daten des automatisierten Liegenschaftsbuches (ALB) der Vermessungs- und Katasterverwaltung nach einem detaillierten Nutzungsartenkatalog zu Grunde.

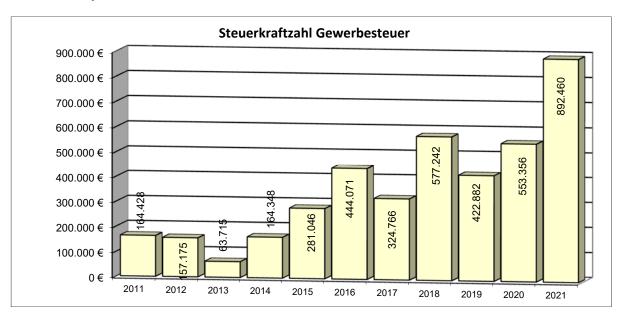


Entwicklung der Einwohnerzahlen

Zum 30.06.2020 waren in der Ortsgemeinde Eitelborn 2.485 Personen mit Hauptwohnsitz gemeldet. Zum Stichtag hatten darüber hinaus 65 Personen innerhalb des Gebietes der Ortsgemeinde Eitelborn eine Nebenwohnung inne. Die Grafik zeigt die Entwicklung seit dem Jahr 1970 auf.

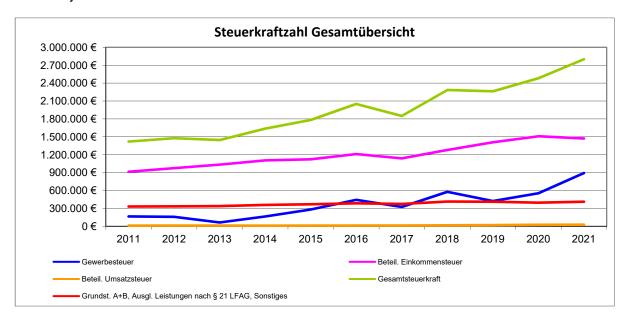


Wirtschaftspolitik



Das wirtschaftliche Umfeld in der Ortsgemeinde Eitelborn ist geprägt von leistungsfähigen klein- und mittelständischen Unternehmen aus den Bereichen Handel, Dienstleistungen und verarbeitendem Gewerbe. Der Wert 2021 des Schaubildes stellt den nivellierten Ist-Ertrag für den Zeitraum vom 01.10.2019 bis zum 30.09.2020 in der für den kommunalen Finanzausgleich erforderlichen Form dar. Bei dieser Betrachtung darf nicht außer Acht gelassen werden, dass die Gewerbesteuer in all den Jahren deutlich beeinflusst wurde. Die Grafik zeigt über den gesamten Betrachtungszeitraum, dass das Aufkommen der Gewerbesteuer hohen Schwankungen unterliegt. Hohe Nach- bzw. Rückzahlungen bei der Gewerbesteuer führen zu den sehr deutlichen Ausschlägen. Der Wert 2021 ist der höchste in der letzten Dekade.

Die übrigen Steuereinnahmen der Ortsgemeinde Eitelborn stiegen im Betrachtungszeitraum des nebenstehenden Schaubildes leicht an. Insgesamt steigt die Gesamtsteuerkraft der Ortsgemeinde für das Jahr 2021 aufgrund höherer Erträge aus der Gewerbesteuer gegenüber dem Vorjahr deutlich an.



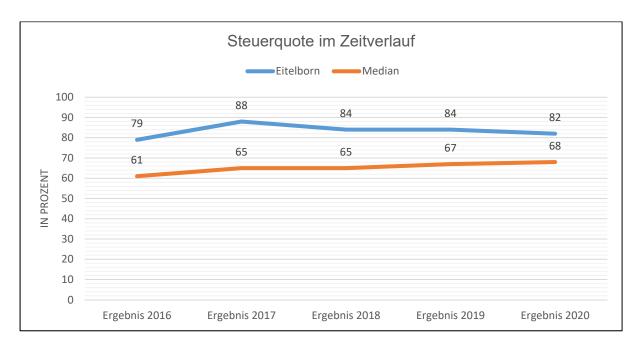
7 Kennzahlen

7.1 Kennzahlen zur Ertrags- und Aufwandslage sowie zum Haushaltsergebnis

7.1.1 Steuern im Zeitverlauf

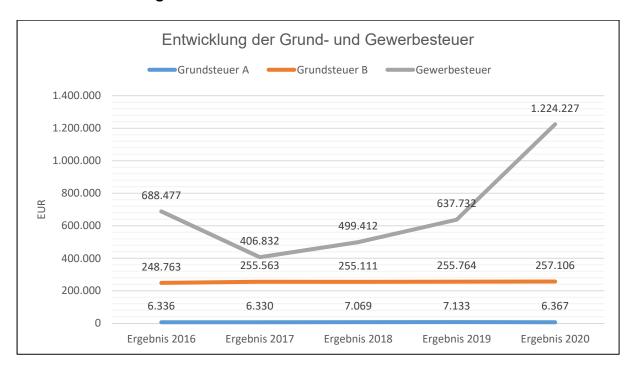
Die nachfolgende Tabelle zeigt die Entwicklung der Steuer- und steuerähnlichen Erträge für die vier vorangegangenen Rechnungsjahre und das aktuelle Jahr.

	Ergebnis 2016	Ergebnis 2017	Ergebnis 2018	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020
Grundsteuer A	6.336	6.330	7.069	7.133	6.367
Grundsteuer B	248.763	255.563	255.111	255.764	257.106
Gewerbesteuer	688.477	406.832	499.412	637.732	1.224.227
Anteil Einkommenssteuer	1.176.372	1.282.973	1.454.728	1.540.702	1.437.907
Anteil Umsatzsteuer	12.298	15.522	21.982	25.229	26.999
Hundesteuer	7.902	8.306	8.226	8.813	9.081
Ausgleichsleistungen	118.846	153.103	132.699	151.418	149.739
Summe	2.258.994	2.128.629	2.379.227	2.626.792	3.111.427

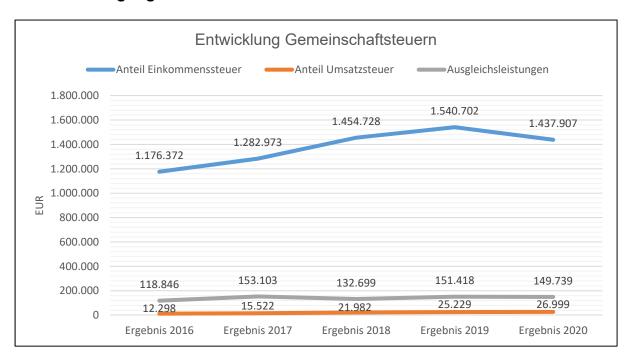


Die Steuerquote gibt an, zu welchem Teil sich die Kommune "selbst" finanzieren kann und somit unabhängig von staatlichen Zuwendungen ist. Die Steuerquote bringt zum Ausdruck, in welchem prozentualen Maße die ordentlichen Erträge der Kommune aus Steuererträgen bestehen. Für eine realistische Ermittlung der Steuerkraft ist es erforderlich, die Gewerbesteuerumlage und den Aufwand für die Finanzierungsbeteiligung am Fonds Deutsche Einheit in Abzug zu bringen. Diese werden deshalb von den Steuererträgen als auch von den ordentlichen Erträgen bei der Berechnung der Kennzahl abgezogen.

7.1.1.1 Entwicklung Realsteuern



7.1.1.2 Beteiligung an den Gemeinschaftssteuern

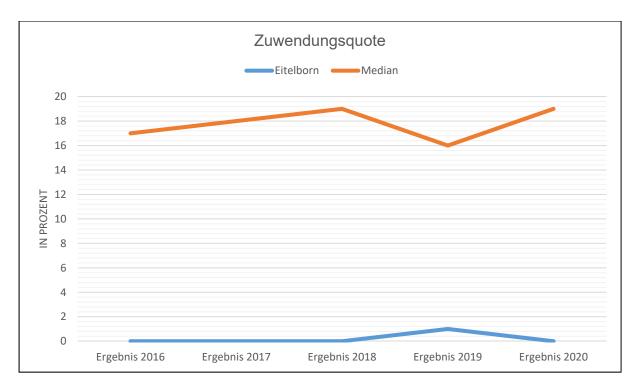


Den Gemeinden steht im Rahmen des Finanzausgleichs eine Beteiligung an den Gemeinschaftssteuern (Einkommenssteuer und Umsatzsteuer) zu. Darüber hinaus erhalten die Gemeinden im Rahmen des Finanzausgleichs so genannte Ausgleichsleistungen nach § 21 LFAG, die das Land aus seiner Beteiligung an der Umsatzsteuer zusätzlich an die Gemeinden weiterreicht.

7.1.2 Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Nachfolgende Tabelle zeigt die Entwicklung der Zuwendungen und allgemeinen Umlagen, wobei die Schlüsselzuweisungen eingehender betrachtet werden:

	Ergebnis	Ergebnis	Ergebnis	Ergebnis	Ergebnis
	2016	2017	2018	2019	2020
Erträge aus Umlagen	9.178	7.658	10.906	21.524	10.989



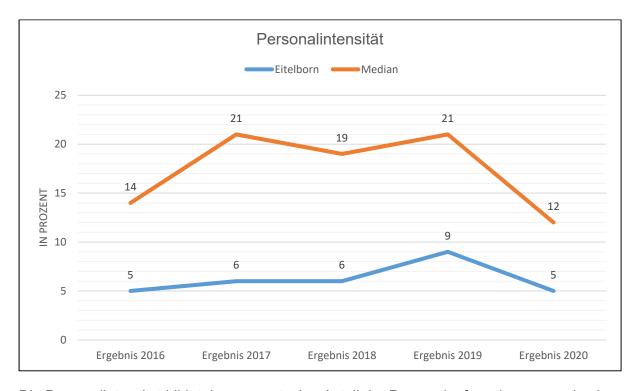
Die Zuwendungsquote zeigt auf, wie hoch die Abhängigkeit von Zuweisungen und Zuschüssen ist. Wesentlicher Bestandteil dieser Erträge sind die Schlüsselzuweisungen vom Land. Die Zuwendungsquote errechnet sich als prozentualer Anteil der Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen (ohne allgemeine Umlagen und Erträge aus der Leistungsbeteiligung des Bundes) von den ordentlichen Erträgen insgesamt.

Die Zuwendungsquote korrespondiert mit der oben bereits dargestellten Steuerquote.

7.1.3 Personal- und Versorgungsaufwendungen

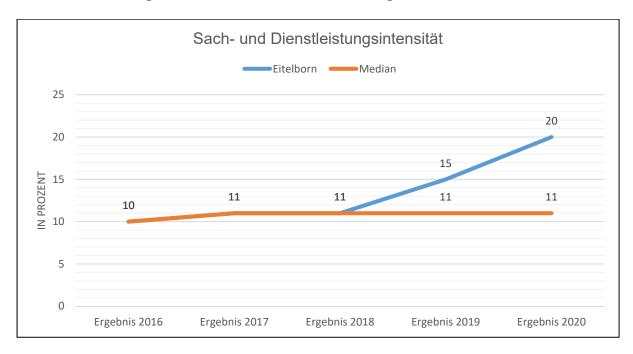
Die Personal- und Versorgungsaufwendungen stellen sich wie folgt dar:

	Ergebnis 2016	Ergebnis 2017	Ergebnis 2018	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020
Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	28.686	27.796	27.438	29.155	34.129
Dienstbezüge und dergleichen	98.308	100.874	106.672	111.495	132.050
Beiträge zu Versorgungskassen	7.869	8.252	8.891	9.557	11.261
Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung	21.544	22.172	23.785	24.631	27.300
Beihilfen, Unterstützungsleistungen und dergleichen	0	1	1	70	-
Personalnebenaufwendungen	80	80	80	80	80
Zuführung zu Rückstellungen	7.454	4.402	4.623	109.392	5.310
Pauschalierte Lohnsteuer (auch Zahlungen über Knappschaft)	463	520	436	820	149
Versorgungsaufwendungen	5.880	4.212	4.204	8.390	9.799
Summe	170.284	168.308	176.129	293.590	220.077



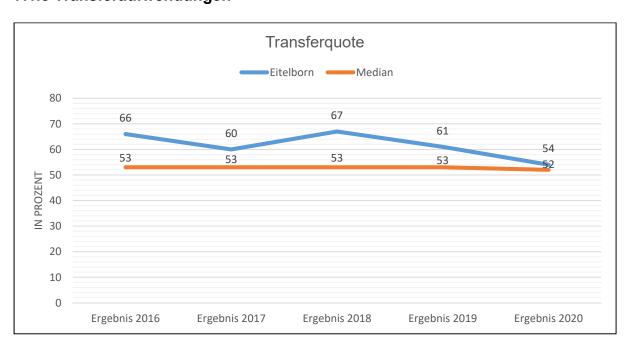
Die Personalintensität bildet den prozentualen Anteil der Personalaufwendungen an den laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit insgesamt ab. Sie ist ein Indikator dafür, welches Gewicht die Personalaufwendungen innerhalb des Aufwandes aus laufender Verwaltungstätigkeit haben. Die Personalintensität muss in Korrelation zur Sach- und Dienstleistungsintensität betrachtet werden.

7.1.4 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen



Die Sach- und Dienstleistungsintensität lässt erkennen, in welchem Ausmaß sich eine Kommune für die Inanspruchnahme von Leistungen Dritter entschieden hat. Sie ist damit das Gegenstück zur Personalintensität. Die Sach- und Dienstleistungsintensität zeigt an, wie hoch der prozentuale Anteil der Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen (ohne besondere Aufwendungen für Beschäftigte) vom ordentlichen Aufwand ist.

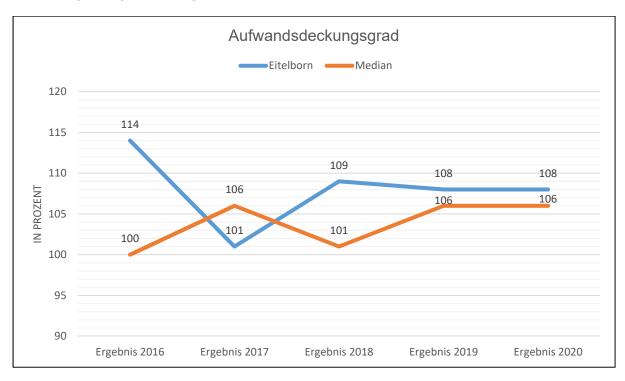
7.1.5 Transferaufwendungen



Die Transferaufwandsquote gibt an, wie hoch der Anteil der Transferaufwendungen an den ordentlichen Aufwendungen des Haushaltes ist.

7.1.6 Haushaltsergebnis

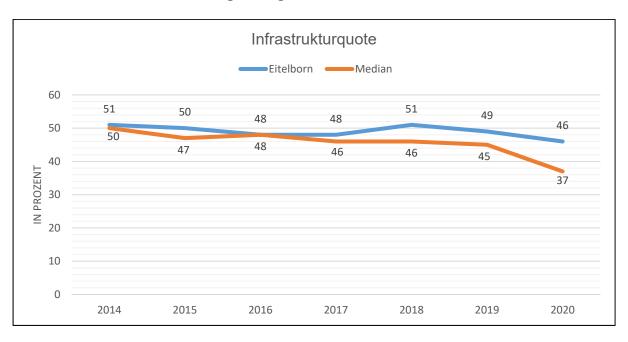
Unter Steuerungsgesichtspunkten ist nicht das außerordentliche Ergebnis sondern das ordentliche Ergebnis relevant. Da sich dies aus dem Ergebnis aus laufender Verwaltungstätigkeit sowie dem Finanzergebnis zusammensetzt, werden nachfolgend auch Kennzahlen zu diesen Ergebnisgrößen dargestellt.



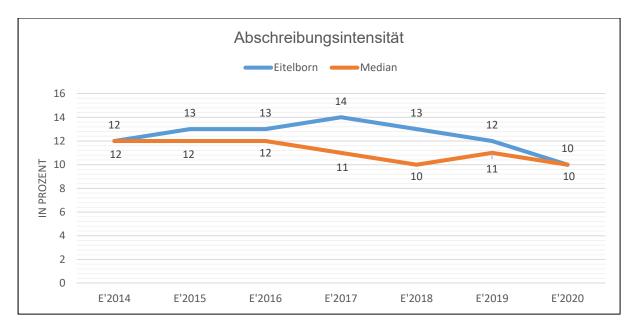
Diese Kennzahl zeigt an, zu welchem Anteil die laufenden Aufwendungen durch laufende Erträge gedeckt werden können. Ein finanzielles Gleichgewicht kann nur durch eine vollständige Deckung, d.h. einen Aufwandsdeckungsgrad von 100 Prozent oder höher, erreicht werden.

7.2 Kennzahlen zur Bilanz

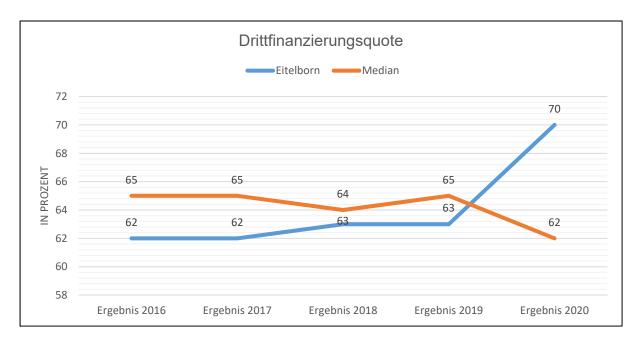
7.2.1 Kennzahlen zur Vermögenslage



Diese Kennzahl stellt ein Verhältnis zwischen dem Infrastrukturvermögen und dem Gesamtvermögen auf der Aktivseite der Bilanz her. Sie gibt Aufschluss darüber, mit welchem Prozentsatz das Gesamtvermögen in der kommunalen Infrastruktur gebunden ist. Die Kennzahl kann Hinweise auf etwaige Folgebelastungen geben, die aus der Infrastruktur resultieren. Es handelt sich um eine Bilanzkennzahl, die nur vergangenheitsorientiert abgebildet werden kann.

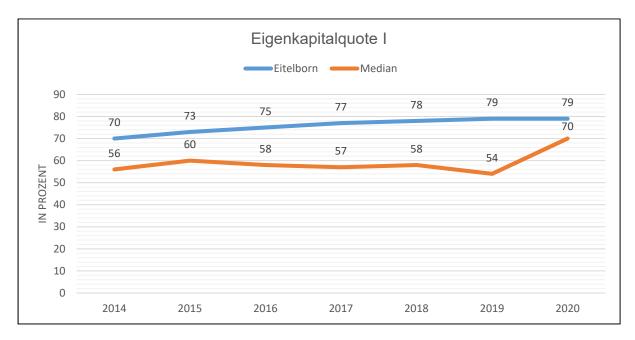


Die Kennzahl zeigt an, in welchem Umfang die Kommune durch die Abnutzung des Anlagevermögens belastet wird. Sie stellt den prozentualen Anteil der Abschreibungen am ordentlichen Aufwand dar.

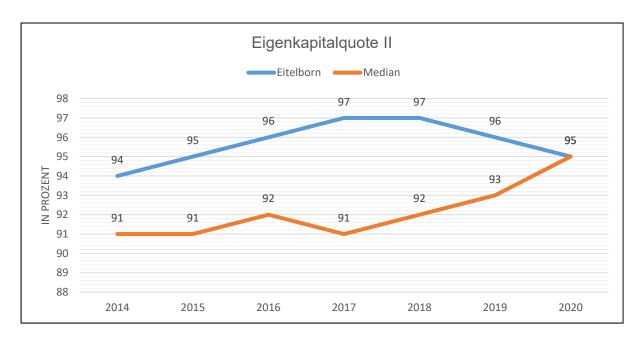


Die Kennzahl zeigt das Verhältnis zwischen den bilanziellen Abschreibungen und den Erträgen aus der Auflösung von Sonderposten im Haushaltsjahr. Sie gibt einen Hinweis auf die Frage, inwieweit die Erträge aus der Sonderpostenauflösung die Belastung des Haushaltes durch Abschreibungen abmildern. Damit wird auch deutlich, in welchem Maße Dritte an der Finanzierung des abnutzbaren Vermögens beteiligt waren bzw. werden.

7.2.2 Kennzahlen zur Kapitalstruktur

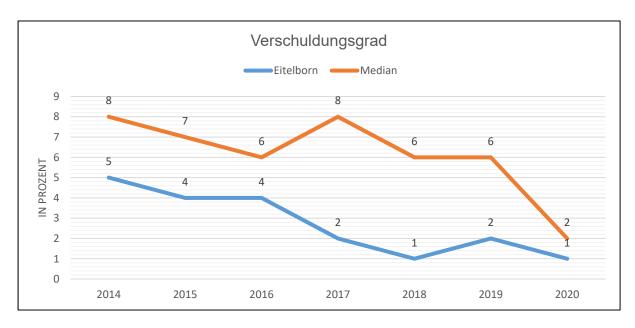


Um die Eigenkapitalausstattung beurteilen zu können, bietet sich die Betrachtung der Eigenkapitalquote 1 an. Die Eigenkapitalquote 1 misst den Anteil des Eigenkapitals am gesamten bilanzierten Kapital (Gesamtkapital) der Passivseite. Es handelt sich um eine Bilanzkennzahl, die nur vergangenheitsorientiert abgebildet wird.

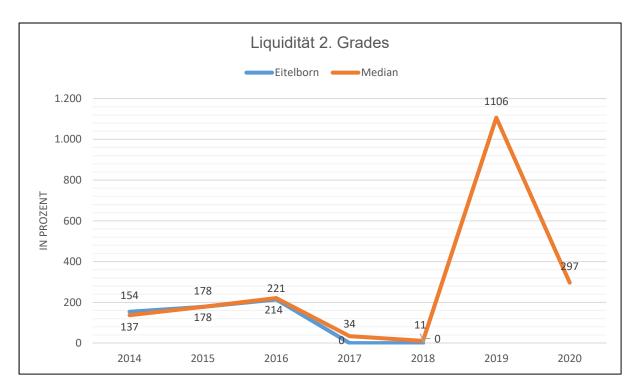


Die Eigenkapitalquote 2 misst den Anteil des "wirtschaftlichen Eigenkapitals" am gesamten bilanzierten Kapital (Gesamtkapital) auf der Passivseite der kommunalen Bilanz. Weil die Sonderposten mit Eigenkapitalcharakter oft einen wesentlichen Ansatz in der Bilanz darstellen, wird bei dieser Kennzahl die Wertgröße Eigenkapital um die Sonderposten für Zuwendungen und Beiträge erweitert. Es handelt sich um eine Bilanzkennzahl, die nur vergangenheitsorientiert abgebildet werden kann.

7.2.3 Kennzahlen der Finanzstruktur



Der Verschuldungsgrad zeigt den prozentualen Anteil der bilanziellen Verbindlichkeiten am bilanziellen Eigenkapital an. Die Kennzahl bildet also das Verhältnis von Verbindlichkeiten zum Eigenkapital ab. Liegt der Verschuldungsgrad über 100 Prozent, übersteigen die Verbindlichkeiten das ausgewiesene Eigenkapital. Es handelt sich um eine Bilanzkennzahl, die nur vergangenheitsorientiert abgebildet werden kann.



Die Kennzahl gibt stichtagsbezogen Auskunft über die kurzfristige Liquidität der Kommune. Sie zeigt auf, in welchem Umfang die kurzfristigen Verbindlichkeiten zum Bilanzstichtag durch die vorhandenen liquiden Mittel und die kurzfristigen Forderungen gedeckt werden können. Es handelt sich um eine Bilanzkennzahl, die nur vergangenheitsorientiert abgebildet werden kann.

8 Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Ende des Haushaltsjahres

Nach dem Jahreswechsel 2020 sind keine Vorgänge von besonderer Bedeutung eingetreten, mit denen eine andere Darstellung der Finanz- und Vermögenslage von der Ortsgemeinde Eitelborn verbunden gewesen wäre, hätten sie sich bereits vor Ablauf des Haushaltsjahres vollzogen.

9 Prognosebericht - Risiken und Chancen

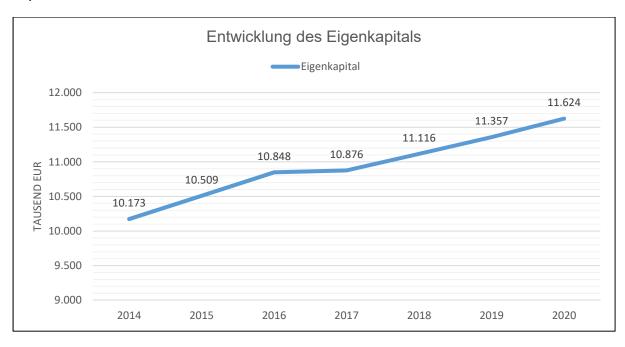
Nach § 49 GemHVO ist im Rechenschaftsbericht auch auf die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung der Kommune einzugehen. Angesprochen werden im Folgenden:

- Entwicklung von Jahresergebnis und Eigenkapital
- Entwicklung der Verschuldung
- Bevölkerungsentwicklung, Altersstrukturen
- Entwicklung von Wirtschaft und Arbeitsmarkt

9.1 Entwicklung von Jahresergebnis und Eigenkapital

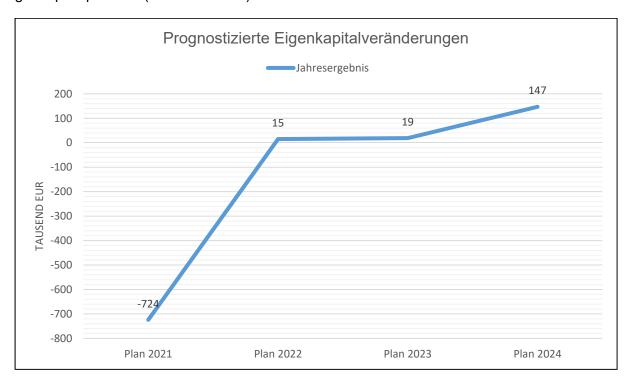
Ausgehend von den Jahresergebnissen lassen sich Prognosen zur voraussichtlichen Entwicklung des bilanziellen Eigenkapitals ableiten. Grundsätzlich gilt: Überschüsse stärken das Eigenkapital und Fehlbeträge gehen zu Lasten des Eigenkapitals.

Nachfolgend wird die Entwicklung des bilanziellen Eigenkapitals in den zurückliegenden Jahren dargestellt. Ausgehend von den Jahresergebnissen der Haushaltsplanung im Zeitraum der mittelfristigen Finanzplanung lassen sich Prognosen zur weiteren Entwicklung des Eigenkapitals anstellen.



Jahresergebnisse verändern das Eigenkapital

Die folgende Aufstellung zeigt die nach jetzigem Kenntnisstand geplanten zukünftigen Jahresergebnisse. Aus ihnen lässt sich ableiten, in welcher Höhe sich in etwa das bilanzielle Eigenkapital pro Jahr (nicht kumulativ) verändern wird.

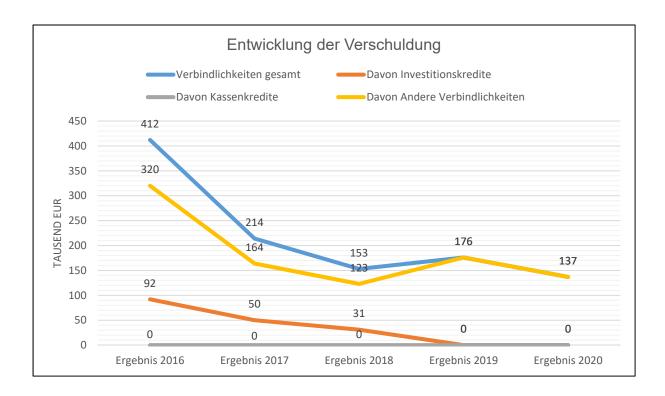


9.2 Entwicklung der Verschuldung

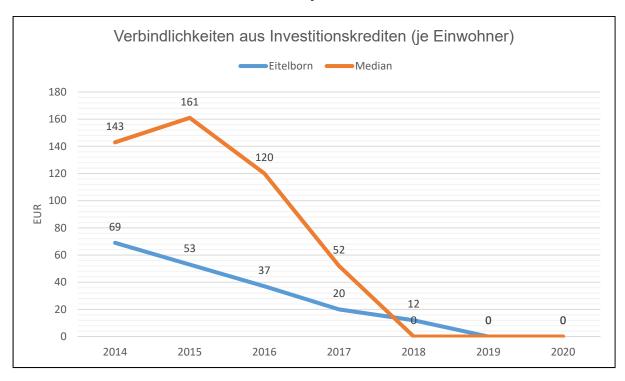
Das Jahresergebnis hat ebenso Auswirkungen auf die Verschuldung. Dargestellt wird die Entwicklung der Verschuldung in den zurückliegenden Perioden, wobei insbesondere nach langfristig finanzierten Investitionskrediten und kurzfristigen Liquiditätskrediten unterschieden wird.

Entwicklung der Verbindlichkeiten (in Tausend EUR)

	Ergebnis 2016	Ergebnis 2017	Ergebnis 2018	Ergebnis 2019	Ergebnis 2020
Verbindlichkeiten gesamt	412	214	153	176	137
Davon Investitionskredite	92	50	31	0	0
Davon Kassenkredite	0	0	0	0	0
Davon Andere Verbindlichkeiten	320	164	123	176	137



Verbindlichkeiten aus Investitionskrediten je Einwohner



9.3 Bevölkerungsentwicklung, Altersstruktur

Die Einschätzung der weiteren Bevölkerungsentwicklung ist Grundlage für jede Art von strategischer Planung in Kommunalverwaltungen. Bedingt durch den allgemeinen demografischen Trend haben die meisten deutschen Kommunen einen Bevölkerungsrückgang sowie eine zunehmend alternde Bevölkerung zu verzeichnen. Dies erfordert für die Zukunft eine Anpassung der kommunalen Angebote für Kinder und Jugendliche sowie Senioren.

Die Entwicklung der Bevölkerung nach Anzahl und Altersaufbau ist nur bedingt kommunal beeinflussbar. Der gesamtgesellschaftliche Trend zu einer schrumpfenden und immer älter werdenden Gesamtbevölkerung ist heute unumkehrbar, wobei die örtlichen Ausprägungen durchaus stark variieren können.

Die Anzahl derer, die durch Erwerbseinkommen Sozialversicherungsbeiträge und Steuern erwirtschaften, wird langfristig schrumpfen; der Anteil derer, die auf staatliche Transferleistungen (z.B. Grundsicherung im Alter) angewiesen sind, wird steigen. Dies wird unweigerlich zu einer weiteren Belastung der staatlichen und kommunalen Finanzsysteme führen.

Die zentrale Frage der örtlichen Politik ist daher nicht, ob der Prozess aufgehalten werden kann. Vielmehr geht es um den hierdurch entstehenden Anpassungs- und Gestaltungsbedarf, d.h. wann und in welchem Maße eine quantitative und inhaltliche Neuausrichtung der kommunalen Dienstleistungspalette erfolgen muss.

Der Bericht soll eine Orientierung darüber ermöglichen, wie die örtliche Situation mit Blick auf folgende Kriterien einzuschätzen ist:

- Bevölkerungsentwicklung im Zeitverlauf
- Veränderungen bei einzelnen Altersgruppen (Zielgruppen)

Einwohnerentwicklung gesamt und nach Altersgruppen

Die Entwicklung der Einwohnerzahl sowie der einzelnen Altersgruppen stellt sich wie folgt dar:

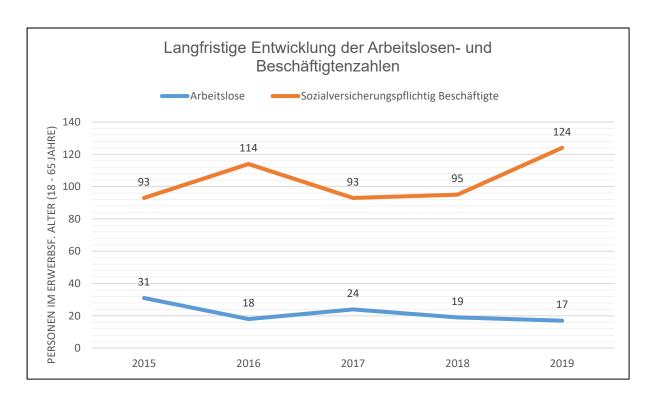
	2015	2016	2017	2018	2019
Einwohner zum 31.12.	2.473	2.477	2.477	2.477	2.477
Senioren	567	570	568	582	583
Einwohner 46 - 65	813	813	784	763	760
Einwohner 18 - 45	725	723	744	729	719
Kinder und Jugendliche 11 - 17	156	155	132	122	143
Kinder 7 - 10	80	82	85	84	70
Kinder 3 - 6	75	78	75	84	90
Kinder 0 - 2	57	56	66	66	75

9.4 Wirtschaft und Arbeitsmarkt

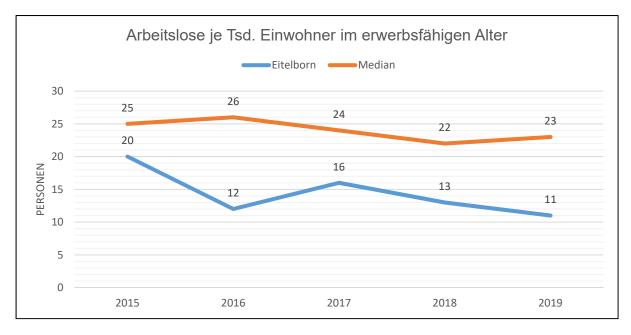
Neben der Bevölkerungsentwicklung im Allgemeinen sind auch die Entwicklungen am örtlichen Arbeitsmarkt von Bedeutung für den kommunalen Haushalt (Gewerbesteuer, Sozialtransferaufwendungen). Neben den Arbeitslosenzahlen werden auch die Zahlen zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten als Indikatoren herangezogen.

Entwicklung der Arbeitslosen- und Beschäftigtenzahlen

	2015	2016	2017	2018	2019
Arbeitslose zum 30.12.	31	18	24	19	17
davon unter 25 Jahre (Jugendarbeitslosigkeit)	0	0	4	0	0
davon über 55 Jahre (Arbeitslosigkeit Älterer)	6	8	6	7	8
Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort	93	114	93	95	124



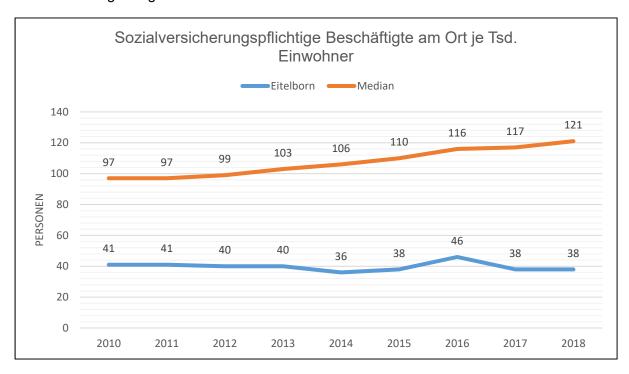
Nachfolgend wird die Arbeitslosenzahl ins Verhältnis zur örtlichen Bevölkerung in der Altersgruppe 18 - 65 Jahre gestellt (erwerbsfähiges Alter). Durch die Relation zur relevanten Einwohnergröße kann die Zahl der Arbeitslosen besser eingeordnet werden.



Im Ort arbeitende sozialversicherungspflichtig Beschäftigte je Tsd. Einwohner

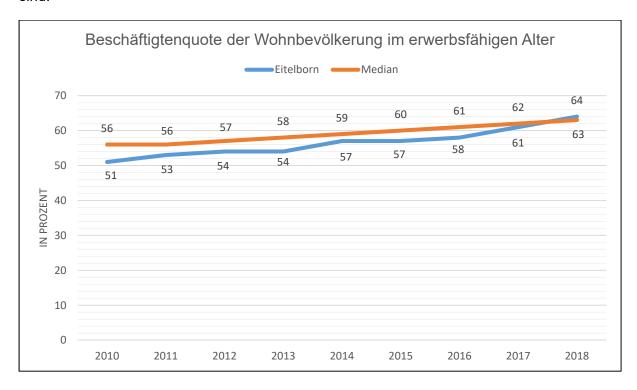
Als Indikator für die Entwicklung der örtlichen Wirtschaft kann die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten herangezogen werden, die vor Ort arbeiten. Enthalten sind also alle Personen (auch Einpendler), die vor Ort einer Beschäftigung nachgehen. In dieser Zahl nicht enthalten sind Auspendler.

Die Darstellung erfolgt in Relation zur Einwohnerzahl.



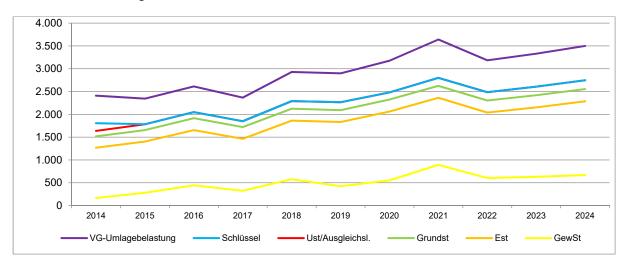
Beschäftigungsquote der örtlichen Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter

Zur abschließenden Beurteilung der Entwicklung des Arbeitsmarktes wird noch dargestellt, wieviel Prozent der örtlichen Wohnbevölkerung im erwerbsfähigen Alter von 18 - 65 Jahre einer sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung nachgehen. Hier fließen sowohl die vor Ort tätigen Beschäftigten als auch die Auspendler ein, die an einem anderen Ort beschäftigt sind.



10 Risikobericht

Die Steuereinnahmen stellen die wichtigste Einnahmequelle der Ortsgemeinde Eitelborn dar. Es ist nicht möglich, diese Entwicklung unter Berücksichtigung der wirtschaftlichen Erholung verlässlich einzuschätzen. Der derzeitige Verlauf der gemeindlichen Steuererträge und der VG-Umlagebelastung der letzten fünf Jahre sowie der derzeitigen Finanzplanungsdaten für die Zeit bis 2023 ergibt sich aus dem Schaubild.



Die bislang kalkulierten Erträge aus dem Steueraufkommen sind in erheblichem Maße risikobehaftet, da insbesondere die Gewerbesteuer einer erheblichen Schwankungsbreite unterliegen kann.

Wie sich die Corona-Pandemie insgesamt auf die zukünftige Entwicklung der gemeindlichen Steuererträge auswirkt, lässt sich aktuell leider noch nicht genau beziffern. Die wichtigste Einnahmeposition der Gemeinden stelle die Gewerbesteuer dar; diese ist abhängig von den Betriebs- und Geschäftsergebnissen der Unternehmen. Eine Prüfung bei den Finanzämtern erfolgt zeitversetzt, sodass sich die steuerlichen Auswirkungen der Corona-Einschränkungen im Jahr 2020 zum großen Teil erst in den nächsten Jahren beim Aufkommen der Gewerbesteuer niederschlagen werden. Nach dem Vorsichtsprinzip isst eine solide und zurückhaltende Planung der Gewerbesteueransätze in den nächsten Haushaltsjahren mehr denn je geboten.

Letztlich stellt der demographische Wandel besonders die Kommunen vor neue Herausforderungen. Der erwartete Rückgang der Einwohnerzahlen und die Überalterung der Bevölkerung erfordern neue Ausgabeschwerpunkte. Langfristig führt dies zu einem erhöhten Pro-Kopf-Aufwand für die Bewirtschaftung und Instandhaltung der kommunalen Einrichtungen. Diese nicht aufzuhaltende Entwicklung verträglich für die Kommune zu gestalten, zählt zu den großen Aufgaben der Zukunft.

11 Beteiligungsbericht

- Fehlanzeige -

12 Übersichten

12.1 Anlagenübersicht

			Anschaffunç	gs- und Hers	tellungskosten		
Pos.	Art (gem. § 47 Abs. 4 Nr.1 GemHVO)	Stand zum 31.12.2019	Zugänge 2020	Abgänge 2020	Umbuchungen 2020	Stand zum 31.12.2020	aufgelaufene Ab- schreibungen zum 31.12.2020
1.1	Immaterielle					l	
111	Vermögensgegenstände Gewerbl. Schutzrechte und ähnl. Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.1.2	Geleistete Zuwendungen	60.424,73	3.900,00	0,00	0,00	64.324,73	18.296,73
1.1.3	Gezahlte Investitionszuschüsse	2.484.373,32	360.000,00	0,00	0,00	2.844.373,32	1.482.500,32
1.1.4	Geschäft- oder Firmenwert	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.1.5	Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Immaterielle Vermögensgegenstände zusammen	2.544.798,05	363.900,00	0,00	0,00	2.908.698,05	1.500.797,05
1.2	Sachanlagen						
1.2.1	Wald, Forsten	1.579.854,67	2.135,23	2.212,88	6.923,86	1586.700,88	0,00
1.2.2	Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	772.453,72	542,22	10.344,48	2.091,99	764.743,45	6.263,56
12.3	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	2.100.873,06	3.870,00	361,18	616,22	2.104.998,10	196.120,23
1.2.4	Infrastrukturvermögen	16.464.061,21	361,18	763,28	1.798,10	16.465.457,21	9.443.601,63
12.5	Bauten auf fremden Grund und Boden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2.6	Kunstgegenstände, Denkmäler	1,00	0,00	0,00	0,00	1,00	0,00
12.7	Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge	265.131,23	0,00	0,00	0,00	265.131,23	103.409,23
12.8	Betriebs- und Geschäftsausstattung	65.332,51	11.381,16	562,07	0,00	76.151,60	53.355,51
1.2.9	Pflanzen und Tiere	54.318,00	0,00	0,00	0,00	54.318,00	28.249,00
1.2.10	Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	53.190,19	42.800,00	0,00	0,00	95.990,19	0,00
	Sachanlagen zusammen	21.355.215,59	61.089,79	14.243,89	11.430,17	21.413.491,66	9.830.999,16
1.3	Finanzanlagen						
1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13.3	Beteiligungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13.4	Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00	0,00		
13.5	Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öR, rechtsfähige komm. Stiftungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13.6	Ausleihungen an Sondervermögen, Zweckverbände, Anstalten des öR, rechtsfähige komm. Stiftungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13.7	Sonstige Wertpapiere des Anlagevermögens	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13.8	Sonstige Ausleihungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Finanzanlagen zusammen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	men	23.900.013,64	424.989,79	14.243,89	11.430,17	24.322.189,71	11.331.796,21

	Abschreib	ungen, Wertbe	richtigungen				Kennz	ahlen	Wertmind.	
Zuschreib- ungen 2020	Abschreib- ungen 2020	Um- buchungen 2020	aufgelaufen e Abschrei- bungen auf Abgänge 2020	Abschreibung en zum 31.12.2020	Restbuchwert 31.12.2020	Restbuchwert 31.12.2019	Durchschn itt. Abschrei- bungssatz in %	Durchschn itt. Restbuch- wert in %	durch un- terlassene Instand- haltung, Altlasten, Sonstiges	
_										
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
0,00	5.406,00	0,00	0,00	23.702,73	40.622,00	42.128,00	8,40	63,15	0,00 0,00	
0,00 0,00	49.923,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	1.532.423,32 0,00	1.311.950,00 0,00	1.001.873,00 0,00	1,75 0,00	46,12 0,00	0,00	
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
0,00	55.329,00	0,00	0,00	1.556.126,05	1.352.572,00	1.044.001,00	1,90	46,50	0,00	
									0,00	
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.586.700,88	1.579.854,67	0,00	100,00	0,00	
0,00	274,00	0,00	0,00	6.537,56	758.205,89	766.190,16	0,03	99,14	0,00	
0,00	13.798,00	0,00	0,00	209.918,23	1.895.079,87	1.904.752,83	0,65	90,02	0,00	
0,00	250.746,00	0,00	0,00	9.694.347.63	6.771.109,58	7.020.459,58	1,52	41,12	0,00	
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1,00	1,00	0,00	100,00	0,00	
0,00	19.511,00	0,00	0,00	122.920,23	142.211,00	161.722,00	7,35	53,63	0,00	
0,00	3.894,16	0,00	561,07	56.688,60	19.463,00	11.977,00	5,11	25,55	0,00	
0,00	2.173,00	0,00	0,00	30.422,00	23.896,00	26.069,00	4,00	43,99	0,00	
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	95.990,19	53.190,19	0,00	100,00	0,00	
0,00	290.396,16	0,00	561,07	10.120.834,25	11.292.657,41	11.524.216,43	1,35	52,73	0,00	
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00 0,00	
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 0,00	
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
0,00	345.725,16	0,00	561,07	11.676.960,30	12.645.229,41	12.568.217,43	1,42	51,99	0,00	

12.2 Forderungsübersicht

	Art (gem. § 47 Abs. 4 Nr. 2.2 GemHVO)	zι	Forderunge um 31.12.2 iner Restla	020	Stand zum 31.12.	Wert- berichtigungen	Stand zum 31.12.	Stand zum 31.12. 2019 (Bilanz- w ert)
lfd. Nr.		bis zu 1 Jahr	von über 1 bis zu 5 Jahren	von mehr als 5 Jahren	2010	einschl. Abzinsung zum 31.12.2020	2020 (Bilanz- w ert)	
					in 1.0	000€		
1	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	2.014	0	0	2.014	0	2.014	1.824
1.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen, Forderungen aus Transferleistungen	35	0	0	35	0	35	116
1.2	Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0	0	0	0	0	0	0
1.3	Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0	0	0	0	0	0	0
1.4	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0	0	0	0	0	0	0
1.5	Forderungen gegen Sondervermögen, Zw eckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen	0	0	0	0	0	0	0
1.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	1.978	0	0	1.978	0	1.978	1.706
1.7	Sonstige Vermögensgegenstände	1	0	0	1	0	1	2

12.3 Verbindlichkeitenübersicht

		zι	rbindlichk	020	Stand zum	Wert-	Stand zum	davon Grund-	Art und Form	Stand zum
lfd.	Art	bis zu	iner Restla von über	von	31.12. 2020	richtig- ungen	31.12. 2020	pfand- rechte o.	der Sicher-	31.12. 2019
Nr.	(gem. § 47 Abs. 5 Nr. 4 GemHVO)	einem	1 - 5	mehr als	(Nomi-		(Bilanz-	ähnl.	heit	(Bilanz-
		Jahr	Jahren	5 J.	nalw ert)		w ert)	Rechte		w ert)
					ir	1.000 E	uro			
1	Anleihen	0	0	0	0	0	0			0
2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	0	0	0	0	0	0			0
	davon:									
	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen für Investitionen von									
	Kreis	0	0	0	0	0	0			0
	Sparkassen	О	0	0	0	О	0			0
	Landesbanken	О	0	0	0	О	0			0
	Banken	О	0	0	0	О	0			0
	ZVK	0	0	0	0	0	0			0
	Privaten Unternehmen	О	0	0	0	О	0			0
3	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen									
	zur Liquiditätssicherung	0	0	0	0	0	0			0
4	Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	0	0	0	0	0	0			0
5	Erhaltene Anzahlungen auf									
	Bestellungen	0	0	0	0	0	0			0
6	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und									
0	Leistungen	16	0	0	16	0	16			38
	-	10	Ŭ		10		10			00
7	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0	0	0	0	0	0			9
8	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0	0	0	0	0	0			0
9	Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0	0	0	0	0	0			0
10	Verbindlichkeiten gegenüber Sondervermögen, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähigen kommunalen Stiftungen	0	0	0	0	0	0			0
11	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	118	0	0	118	0	118			111
12	Sonstige Verbindlichkeiten	3	0	0	3	0	3			17
13	Summe	137	0	0	137	0	137	0	0	175

12.4 Übersicht über die über das Haushaltsjahr hinaus geltenden Haushaltsermächtigungen

	Produkt	Konto	Projekt	Haushaltsrest in €				
	Neue Haushaltseinnahmereste							
	Neue Haushaltsau	sgabereste						
	Aufwendun	gen						
	Summe			0,00				
	Investitionsausza	ahlungen						
	Summe			0,00				
Summe H	umme Haushaltsausgabereste							

Feststellung und Ausfertigung des Jahresabschlusses

Festgestellt

Montabaur, den 27.09.2021

Im Auftrag

Frank Albert

Leiter der Verbandsgemeindekasse

Im Auftrag

Florian Neuroth

Ersteller des Jahresabschlusses

Im Auftrag

Michael Hainze

Sachgebietsleiter Finanzen

Ulrich Richter-Hoppric

Bürgermeister

Hinweis:

Der Jahresabschluss der Ortsgemeinde Eitelborn für das Haushaltsjahr 2020 wurde durch den Rechnungsprüfungsausschuss gemäß § 112 der Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) geprüft.

(GemO) geprüft.
Zur Prüfung lagen alle erforderlichen Unterlagen des Jahresabschlusses wie Ergebnisrechnung, Finanzrechnung, Bilanz, Anhang, Rechenschaftsbericht, Anlagenübersicht, Forderungs- und Verbindlichkeitsübersicht sowie die Übersicht über die gebildeten Ermächtigungsvorträge vor.
In der Sitzung am hat der Rechnungsprüfungsausschuss den Jahres- abschluss 2020 entsprechend der gesetzlichen Vorgaben geprüft. Hierzu stand von Seiten der Verwaltung zur Erläuterung von Sachthemen des Jahresabschlusses zur Verfügung.
Die Prüfung des Jahresabschlusses führte zu keinen Beanstandungen.
Die Feststellung des Jahresabschlusses 2020 und die Entlastungserteilung für den Ortsbürgermeister, die Ortsbeigeordneten sowie den Bürgermeister und die Beigeordneten der Verbandsgemeinde Montabaur für das Jahr 2020 erfolgte in der Sitzung des Ortsgemeinderates am
Der Jahresabschluss 2020 liegt in der Zeit vom bis
zur Einsichtnahme bei der Verbandsgemeindeverwaltung Montabaur, Sachgebiet 1.4 - Finanzen - (Zimmer 107), Konrad-Adenauer-Platz 8, 56410 Montabaur, während der Kernarbeitszeit (montags bis mittwochs von 08.00 Uhr bis 12.30 Uhr und von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr, donnerstags von 08.00 Uhr bis 12.30 Uhr und von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr sowie freitags von 08.00 Uhr bis 12.30 Uhr) öffentlich aus.
Eitelborn,
(Ortsbürgermeister)